



Neujahrsempfang 2025 der Stadt Lugau



Foto: Bernd Fey

**Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt für hervorragendes Engagement
in verschiedenen städtischen Lebensbereichen**

(bitte lesen Sie auf den Seiten 2 und 3 des vorliegenden „Lugauer Anzeigers“)

Neujahrsempfang 2025

Neujahrsempfang der Stadt Lugau

Am Freitagabend des 10. Januars 2025 hatte die Stadt Lugau zu ihrem Neujahrsempfang geladen. Veranstaltungsort war, wie schon im Vorjahr, die große Mehrzweckhalle im Bahnhofsgebäude.

Das Motto des Abends lautete: 825 Jahre Lugau, 100 Jahre Stadtrecht – ein Rückblick auf das Jubiläumsjahr. Eingeladen waren in diesem Jahr die Damen und Herren Stadträte sowie Vertreter der Gewerbetreibenden und Vereine aus Lugau, den Ortsteilen und den Nachbargemeinden, die allesamt am Festumzug mitgewirkt haben.

Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung gestaltete das Saxophonquartett der Kreismusikschule und zum Staunen und Lachen trug der Zauberkünstler Donatus Weinert aus Leipzig bei.

Neben einem Rückblick auf das Geschaffene und Erlebte aus dem Jahr 2024 sowie einem Ausblick auf die Planungen und Vorhaben für 2025 und darüber hinaus, bildeten die Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt den Schwerpunkt des Abendprogramms. In den Laudationen würdigten die Vertreter der Stadt das hervorragende Engagement der zu Ehrenden in verschiedenen städtischen Lebensbereichen.

■ Geehrt wurden mit dem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Lugau:

Frau Carmen Vogel

für ihre langjährige Arbeit in der Redaktion des Lugauer Anzeigers sowie für ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement in der Stadt Lugau

Laudatorin:

Frau Alexandra Lorenz Kuniß, Ortsvorsteherin in Erlbach-Kirchberg und Hauptamtsleiterin in der Stadtverwaltung



Herr Jan Kämpf

für sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement im Ortsteil Erlbach-Kirchberg und in der Stadt Lugau sowie als Stadt- und Ortschaftsrat

Laudatorin:

Frau Gisela Neumerkel, Stadträtin der Stadt Lugau/Ortschaftsrätin Erlbach-Kirchberg



Herr Walter Metzner

als Betreiber der Rock-Kneipe „Iron Eagle“

Laudator:

Herr Jan Jacob, Stadtrat der Stadt Lugau



Fotos: Bernd Fey

Neujahrsempfang 2025

Herr Christoph Kunze

für sein Engagement als Rennleiter und Sportkommissar sowie beim MSC Lugau

Laudator:

Herr Sven Schimmel, Stadtrat der Stadt Lugau



Frau Elisabeth Schardt

als Begründerin der Häuslicher Pflegedienst Elisabeth Schardt GmbH

Laudator:

Herr Thomas Weikert, Bürgermeister der Stadt Lugau



Kulturzentrum VILLA FACIUS | Termine

Faszination Farbe

Aquarellkurs
des Kultur- und Freizeitzentrums Lugau



*“Ein Bild ist nicht da um zu erklären,
sondern um beim Betrachter
ein Gefühl zu wecken.”*

Pablo Picasso

Seit mehr als elf Jahren treffen sich jeden zweiten Mittwoch im Monat malbegeisterte Frauen im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau zur Aquarellmalerei.

Die ersten Kurse fanden 2013 unter Anleitung der erfahrenen Künstlerin Frau Tina Gehlert statt. 2017 führten Frau Helga Badstübner, 2023 Frau Dr. Karin Oelsner die Kurse weiter.

Es sind die Leidenschaft für die Aquarellmalerei, aber auch die gegenseitige Inspiration und der Austausch über die eigenen Werke, was die Kursteilnehmerinnen zusammenbringt.

Dabei geht es nicht um Perfektion - jeder hat seine eigene Handschrift entwickelt.

Was dabei entstanden ist, zeigen wir Ihnen in dieser Ausstellung.

Ausstellung

17. Januar 2025 - 10. März 2025

Villa Facius

Museum/Galerie im 1. OG
Hohensteiner Str. 2 - 09385 Lugau
Tel. 037295/900790
info@bibliothek.lugau.de

Öffnungszeiten:

Di, Do 10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 13.00 - 18.00 Uhr
1. Sa im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

KULTUR



79. Lugauer Rathauskonzert



Die Herren des Männerchores
„Liederkranz“ Zwickau laden zum
Frühlingskonzert !

Samstag, 8. März 2025, 19:00 Uhr
Ratssaal des Lugauer Rathauses, Obere Hauptstr. 26

Eintritt: 10 €/ erm. : 7 €

Reservierung unter 037295/520



2024
Unser Rückblick
Stadtbibliothek
Kulturzentrum Villa Facius



Tierische Weihnachtsüberraschung zum Lugauer
Weihnachtsmarkt

Eine tolle Überraschung gab es auch für die Tierrettung Chemnitz e.V.

Sindy Lenk verkaufte auf mehreren kleinen Weihnachtsmärkten – so auch am 4. Advent im Lugauer Rathaus – handgefertigten Schmuck. Den Spendenscheck über 450 € durfte Ralph von der Tierrettung im Ratssaal in Empfang nehmen.

Vielen Dank an alle Unterstützer und Käufer!



Kulturzentrum VILLA FACIUS | Termine



Rückblick: Unsere Bibliothek in Zahlen 2024

16.851
analoge Medien
Bücher,
Zeitschriften,
Brettspiele, CDs,
Filme,
Tonies...uvm.



34.543
Entleihungen

Ständig neue Leseratten,
Bücherwürmer und
Hörbuch-Fans gesucht!



Wir sind für Sie da:

Dienstag 10-12 und 13-18 Uhr

Donnerstag 10-12 und 13-18 Uhr

Freitag 13-18 Uhr

Erster Samstag im Monat 10-12 Uhr



Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Auch in diesem Jahr haben uns die Sternsinger besucht. Am 9. Januar war es wieder soweit. Dabei wurde Frau Daniela Glowa von Klara Solbrig, Tabea Lorenz, Rebecca Nobis und Paul Kunz begleitet.

Sie grüßten uns mit einem Lied und schrieben die Segenszeichen 20°C+M+B+25“ an die Tür des Bürgermeisterzimmers. Der Bürgermeister sowie die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung überreichten eine gemeinsame Spende.

Zur diesjährigen Spendenbeteiligung meint Frau Glowa: „Unsere Gruppe hat allein 1.670,00 Euro gesammelt – das war ein Rekordergebnis! Stollberg, Oelsnitz und Lugau haben zusammen eine Summe von 6.398,00 Euro gesammelt. So ein Ergebnis hatten wir schon viele Jahre nicht mehr.“ Festlich gekleidet und mit einem Stern vor-

neweg sind ca. 300.000 Sternsinger jedes Jahr in Deutschland rund um den 6. Januar unterwegs. Sie bringen den Segen „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus“ in alle Häuser und Wohnungen der katholischen Pfarrgemeinden. Sie sammeln für notleidende Gleichaltrige in aller Welt. „Die Aktion Dreikönigssingen 2025 steht unter dem Motto: „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.“

(Quelle: www.sternsinger.de)

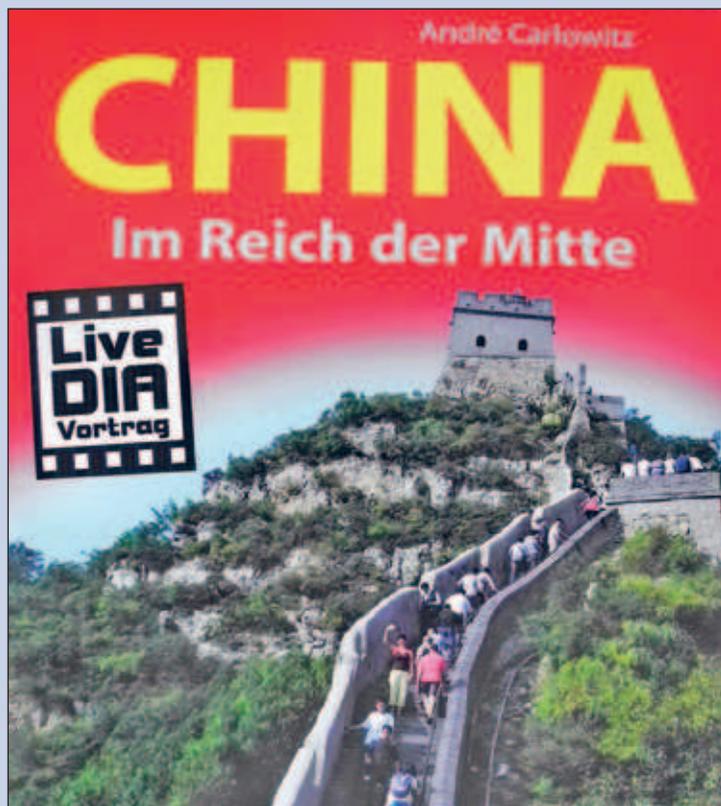
Foto: Silas Thiele



Kulturzentrum VILLA FACIUS | Termine

China – „Im Reich der Mitte“

In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am **Freitag, dem 7. März 2025, Beginn 19:00 Uhr** in Lugau, Villa Facius „Kulturzentrum“, Hohensteiner Straße 2 von einer Reise im bevölkerungsreichsten Land der Erde.



„BEZIEHUNGSDIALOGE!“
LESUNG VON JAN LIPOWSKI - MIT
CARTOONS VON UWE KRUMBIEGEL

Stadtbibliothek Lugau: 04.04.2025
Start 19:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr, 12 € - inkl.
einem Begrüßungsgetränk Ihrer Wahl, Reservierung bitte unter
(037295) 900 790 • Bücher können signiert erworben werden.

Stadtbibliothek Lugau – Heizstück des Kulturzentrums Villa Facius | Hohensteiner Straße 2 • 09385 Lugau
 Tel.: (037295) 90 07 90 | Fax: (037295) 90 07 98 | E-Mail: info@bibliothek.lugau.de | https://web1.lugau.de

DANKESCHÖN für den 15. Lugauer Adventskalender

**Liebe Lugauerinnen und Lugauer,
 liebe Bewohnerinnen und Bewohner aus unserer Ortschaft Erlbach-Kirchberg,**

wir sind immer wieder begeistert von der großen Resonanz auf unseren „Lugauer Adventskalender“. Trotz der schwierigen Zeit, konnten wir auch 2024 alle 24 Türchen mit Leben erfüllen. Dies ist vor allem der großartigen Bereitschaft der Gewerbetreibenden aus Lugau und den Ortsteilen zu verdanken. Sie alle unterstützten unsere Vereine und Einrichtungen sowie auch soziale Projekte. Bereits zum 15. Mal haben wir die Gemeinschaft zwischen allen Beteiligten erleben und spüren dürfen. Dafür unser herzliches DANKESCHÖN an dieser Stelle an alle Spender, auch für die Flexibilität und Korrespondenz bei der Terminabstimmung. Es ist immer wieder ein schönes Zeichen der GEMEINSAMKEIT – GEMEINSAM HELFEN UND GEMEINSAM FREUEN.

Wir hoffen, diese schöne Aktion auch in diesem Jahr wieder durchführen zu können – dies geht aber nur mit Ihrer Unterstützung!

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme im Jahr 2025 haben, können Sie sich gern frühzeitig in der Lugauer Stadtbibliothek, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau, melden. Dies ist per E-Mail unter info@bibliothek.lugau.de bzw. auch durch einen Anruf unter der 900790 möglich.

Ihr Organisationsteam des Lugauer Adventskalenders





Lugauer Adventskalender
Das 1. Türchen...

... steht bei "Terra Ursprung" (Feldgasse 7) in Ursprung. Es enthält eine Geschichte für Kinder zum Urspringer Wärmachtsmarkt am 1. Advent.



Lugauer Adventskalender
Das 2. Türchen...

... findet man im Blumengeschäft "Neumerkels Blumenquelle" (Äußere Kirchberger Str. 40) in Erlbach Kirchberg. Frau Toucher spendet an den Kindergarten Sonnenkrieger.



Lugauer Adventskalender
Das 3. Türchen...

... wird gefüllt vom "Haarwelten Schreier", Poststraße 2 in Lagau. Es enthält eine Spende für den Kindergarten "Kinderland".



Lugauer Adventskalender
Das 4. Türchen...

... findet man im Schaufenster des Radio Hilf-Geschäftes Melnar (Obere Hauptstraße 10). Es enthält ein Geschenk für den Hort "Futtdöckse" der Grundschule Lagau.



Lugauer Adventskalender
Das 5. Türchen...

... steht im Nagelstudio "Nagelchic", Oststr. 1, in Lagau. Es gab viele Geschenke für die Kinder des Kindergarten "Gockelbahn".



Lugauer Adventskalender
Das 6. Türchen...

... finden Sie bei der Werbeagentur team20 Werbung und Druck GBR (Hockenstraße 65) in Lagau. Es enthält eine Spende für den Hängerverein "Eichenkranz eV".



Lugauer Adventskalender
Das 7. Türchen...

... funktelt bei Service Technik Folgrner (Stollberger Str. 2D) in Lagau und enthält eine Spende für die Jugendfeuerwehr Lagau.



Lugauer Adventskalender
Das 8. Türchen...

... befindet sich in "Yvonne" 's Bestellbüro, Weststraße 2, 09355 Gersdorf. Inhaberin Frau Katzy bestückt den öffentlichen Bücherschrank in der "Alten Ziegelei" in Niederrieschütz mit Weihnachtsgeschchenken für Groß und Klein.

Lugauer Adventskalender
Das 9. Türchen...



...gibt es im Juwelergeschäft Dietz, Wiesenstraße 2 in Lugau und beinhaltet eine Spende für die Igelauflangstation des Vereines Stachel & Co. e.V.

Lugauer Adventskalender
Das 10. Türchen...



... findet man im Blumengeschäft 'Neumerkols Blumenquelle' (Äußere Kirchberger Str. 40) in Erlich Kirchberg. Frau Teucher spendet an den Kindergarten Kinderland.



Lugauer Adventskalender
Das 11. Türchen...



... enthält eine Spende der Steuerberatungsgesellschaft EcoVis, Stallberger Str. 48 in Lugau an den Förderverein der Grundschule Lugau.

Lugauer Adventskalender
Das 12. Türchen...



... steht beim Reisebüro „Richter Reisen“ (Poststraße 1) in Lugau. Es enthält ein Geschenk für den Kindergarten Friedrich Fröbel.



Lugauer Adventskalender
Das 13. Türchen...



Die Kinder des Kindergarten "Friedrich Fröbel" freuen sich heute über eine Geldspende und Zeichenzubehör von der Tischlerei Uhlmann (Wiesenstraße 10).

Lugauer Adventskalender
Das 14. Türchen...



...Dachdeckermeister Enrico Fazelas (Niederhohndorfer Str. 64a in Zwickau) überrascht die Bewohner des Diakonischen Pflegeheimes mit einem Geschenk.



Lugauer Adventskalender
Das 15. Türchen...



... enthält eine Spende von Fußballerstliga Nico Hötzel, Wiesenstr. 31 in Lugau an die Kindersportgruppe im ebena. Güterboden.

Lugauer Adventskalender
Das 16. Türchen...



...leuchtet im Mode- und Textilshep Solbrig, Obere Hauptstraße 27. Es enthält ein Geschenk für die Kinder des "Mutmach Montag" der Kirchengemeinde.

Lugauer Adventskalender
Das 17. Türchen...



... befindet sich bei der Wohnungsgenossenschaft
Oelsnitz o. G., Sollauniner Str. 79 und enthält eine
Goldspende für den Lugauer Turnverein.

Lugauer Adventskalender
Das 18. Türchen...



... öffnet sich für die Lugauer Eisbahnfreunde
bei der Nudelmanufaktur Harfessigg
(Untere Hauptstraße 60).



Lugauer Adventskalender
Das 19. Türchen...



... steht für eine Spende der Firma MTG Inella
Motofahrer-Info und Pyrotechnik,
Untere Hauptstraße 59, in Lugau. Es enthält eine Spende
für die Lugauer Jugendfeuerwehr.

Lugauer Adventskalender
Das 20. Türchen...



... leuchtet in der Baustichler Kötter, Dorfstraße
35 in Erlsack-Kirchberg. Die Kinder der
Montessori-Grundschule freuen sich über eine
Goldspende.



Lugauer Adventskalender
Das 21. Türchen...



... sieht man bei Service Technik Folger, Stollberger
Str. 21, im Schaufenster. Es enthält eine Spende für
den Lugauer Turnklub o.V.

Lugauer Adventskalender
Das 22. Türchen...



... enthält tolle Wichtelgeschenke der
Stadtbibliothek, Hohensteiner Str. 2, die im
öffentlichen Bücherschrank vorsteckt wurden.



Lugauer Adventskalender
Das 23. Türchen...



... enthält eine Spende an die "Private Tierhilfe Sachsen
o.V." von Carla Krajewski, Ink. Reiselitzo "Die
Urlandsploner" (Dorfstr. 50, OT Erlsack Kirchberg)

Lugauer Adventskalender
Das 24. Türchen...

... steht in der Lugauer Kreisbibliothek und enthält das beliebteste
Wahlzettelbogen für 2024

Guten, segne uns

Wünsche uns in einem Gedanken daran
dass der Stern der Bethlehem
auch für uns aufgegangen ist.

Schenke uns das Vertrauen,
dass unser Leben nicht vergeblich ist,
und dass wir anvertraut und demütig
unserer großen Lebenswirklichkeit anfallen.

Gib uns ein helles, tröstliches und geduldes Herz
und eine heilige Hand,
so dass wir zum Frieden in der Welt beitragen.

Guten, segne uns

Claudia Peters

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am **Montag, dem 3. Februar 2025, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 17. Februar 2025, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Bericht über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 6. Januar 2025, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Nr.: B/STR/2025/01

Der Stadtrat der Stadt Lugau genehmigt die Aufwendungen von 10.358,00 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Nr.: B/STR/2025/02

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Der Beschluss wurde einstimmig (18 JA-Stimmen) bei einmal Befangenheit angenommen.

Nr.: B/STR/2025/03

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Aufhebung des Beschlusses vom 13.06.2022 bezüglich der Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung am Wiesenweg, Teilfläche des Flurstückes von 30/22 in Ursprung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB i. V. m. § 13a BauGB.

Der Beschluss wurde mit 15 JA-Stimmen, 4 NEIN-Stimmen angenommen.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Informationen zur Briefwahl

Um an der Briefwahl teilnehmen zu können, müssen Wahlberechtigte einen Wahlschein beantragen. Gleichzeitig werden Ihnen die Briefwahlunterlagen zugesandt.

1. Vom 11.02.2025 bis 21.02.2025 (15:00 Uhr) haben Sie die Gelegenheit, die Briefwahlunterlagen persönlich zu beantragen und ggf. im Wahlbüro im Rathaus die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. Dazu müssen Sie im Wahlbüro Zimmer EG 02 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lugau vorsprechen.
2. Einen schriftlichen Antrag finden Sie auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarten oder geben diesen formlos unter Angabe von Name, Adresse und Geburtsdatum ab. Bitte die Unterschrift nicht vergessen.
3. Digital können Sie Wahlscheine über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigungskarte direkt online beantragen.

■ ACHTUNG!

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung der Wahlscheine und der Versand der Briefwahlunterlagen erst erfolgen kann, wenn Stimmzettel vorliegen. Dies wird aufgrund der verkürzten Zeit bis zur Bundestagswahl frühestens ab dem 07.02.2025 sein.

Impressum Herausgeber: Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Bürgermeister Thomas Weikert

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Weikert

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Weikert, Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg) und die Leiter der publizierenden Körperschaften, Einrichtungen, Vereine oder die zeichnenden Autoren. Mit dem Einreichen eines Artikels/Bilder erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt werden. Anspruch auf Veröffentlichung eingereicher Beiträge im nicht-amtlichen Teil besteht nicht. Redaktion: Sandy Kießling, Telefon: 037295 5213, E-Mail: anzeiger@stv.lugau.de

Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen: RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208 876-0, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer: Hannes Riedel, Für den Inhalt der Anzeige ist der Auftraggeber verantwortlich. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste aus dem Jahr 2025.

Verlag und Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208 876-0, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer: Hannes Riedel

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenfrei für alle Haushalte. **Vertrieb:** Der Verlag beliefert 51 Auslagestellen zur kostenfreien Mitnahme. Zusätzlich ist der Inhalt auf der Homepage der Verwaltung als E-Paper zulesen oder vollständig mit dem Anzeigenteil über den Verlag kostenfrei als Newsletter zu beziehen. Einzelexemplare sind kostenpflichtig über den Verlag zu beziehen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Lugau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23.02.2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Lugau mit den Ortsteilen Erbach-Kirchberg und Ursprung und der Gemeinde Niederwürschnitz wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der folgenden Öffnungszeiten im Zimmer UG 10 des Lugauer Rathauses, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

Montag	08:30 bis 11:30 Uhr
Dienstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 bis 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 bis 11:30 Uhr

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 03.02. bis zum 07.02.2025, spätestens am 07.02.2025 bis 11.30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Lugau, Zimmer UG 10, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 162 Chemnitzer Umland – Erzgebirge II**
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 21.02.2025, 15:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

*Lugau, den 10.01.2025
Thomas Weikert, Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 23. Februar 2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Lugau mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung ist in sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Gemeinde Niederwürschnitz ist in zwei allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 02.02.2025 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau in folgenden Räumen zusammen: Ratssaal OG 10, Kleiner Beratungsraum OG 04, Kleines Trauzimmer EG 02, Speisesaal DG 11.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personal ausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In Lugau sind die Wahlräume der Wahlbezirke 2 (Motorsportclub Lugau Rennstrecke Turm, Zechenstraße 48), 3 (Stadtverwaltung Lugau/Bauhof, Obere Hauptstraße 26) und 4 (Villa Facius/Mehrzweckraum, Hohensteiner Str. 2), 6 (Feuerwache Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 115) barrierefrei. In Niederwürschnitz sind die Wahlräume der Wahlbezirke 1 (Vereinshaus, Zum Vereinshaus 16) und 2 (Würschnitzalschule, Schulweg 2) barrierefrei.

Lugau, den 10.01.2025

Thomas Weikert, Bürgermeister

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, 28. Februar 2025**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 13. Februar 2025**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen.

Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Das Bundesmeldegesetz regelt die Weitergabe von personenbezogenen Meldedaten. Es räumt dem Meldepflichtigen auch die Möglichkeit ein, in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten zu seiner Person ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Das Bundesmeldegesetz sieht folgende Widerspruchsmöglichkeiten vor:

■ **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42 Abs. 2 und 3 BMG)**

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten übermitteln. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke der Steuererhebung. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

■ **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)**

Mandatsträger, Presse oder Rundfunk dürfen Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erhalten. Die Meldebehörde darf Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

■ **Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)**

Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen dürfen im Zusammenhang mit den Wahlen und Abstimmungen in den sechs Monaten vor der Wahl oder Abstimmung Auskünfte

aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BGM bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erhalten, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist, mit Ausnahme der Geburtsdaten der Wahlberechtigten. Der Empfänger der Daten darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung löschen oder zu vernichten.

■ **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)**

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

■ **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i. V. m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes)**

Zur Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden jährlich bis zum 31. März Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, haben Sie die Möglichkeit, diese Übermittlungssperren schriftlich per Formular oder durch persönliche Vorsprache im Einwohnermeldeamt Lugau/Erzgeb. zu beantragen.

Die Einrichtung von Übermittlungssperren im Melderegister ist gebührenfrei. Eine bereits abgegebene Erklärung behält Ihre Gültigkeit bis zum Widerruf, kann bei Interesse aber jederzeit erweitert oder eingeschränkt werden.

Einwohnermeldeamt Lugau/Erzgeb.

Informationen der Stadtverwaltung

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04**, kostenlos eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer **037295/378863**.

Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Der Friedensrichter, Herr Thomas Imiella, führt **jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04**, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos eine Sprechstunde durch.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden. Herrn Imiella erreichen Sie unter der Telefonnummer **0172/3677526**.

Information Wirtschaftsförderung Erzgebirge „Fachkräfte-Portal Erzgebirge“

Bitte lesen Sie unter: <http://www.zukunft-westerzgebirge.eu/news/angebote-fuer-job-ausbildung-und-praktika.html>



Grundschule Lugau

Weihnachtsprogramm an der Grundschule

Am 11.12.2024 fand unser traditionelles Weihnachtsprogramm in der Schulturnhalle statt. Gleich nach Begrüßung durch den Schulleiter wartete eine Überraschung auf alle Anwesenden. Im Beisein von Bürgermeister Herrn Weikert wurde das 11. Türchen des lebendigen Lugauer Adventskalenders geöffnet. Frau Böttcher vom Steuerbüro überreichte einen Spenden-Scheck an Frau Tippmar, der Vorsitzenden des Fördervereins der Grundschule Lugau.



Danach sorgten dank unserer Ganztagsangebote die Theatergruppe, der Schulchor und die Tanzgruppen für gute Unterhaltung. Im Mittelpunkt stand das modern interpretierte Märchen vom „Sterntaler“, umrahmt von Weihnachtsliedern und flotten Tänzen zu weihnachtlichen Rhythmen in fantasievollen Kostümen. Verdienter, langanhaltender Beifall wurde den Programmkindern zuteil. Vor und nach der Veranstaltung bot sich die Gelegenheit für unsere Gäste, auf dem Schulhof den Weihnachtsmarkt des Hortes „Farbkleckse“ zu besuchen oder Kulinarisches am Stand des Fördervereins auszuprobieren.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben.

Die Schulleitung



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Highlights und Schnapschüsse aus der Vorweihnachtszeit von den Schülern der Oberschule

In der Adventszeit war außerunterrichtlich an unserer Schule viel los, um alle Schüler gut eingestimmt auf die Weihnachtszeit in die wohlverdienten Ferien zu entlassen.

Den Anfang machte die Klasse 7b am 4.12.2024. Nach dem gemeinsamen Frühstück mit gegenseitigem Wichteln fuhr die Klasse nach Neudorf zur Firma Huss. Gemeinsam mit Herrn Sieber und unserer ehemaligen Kollegin Frau Schubert stellten die Schüler Räucherkerzen her. Danach ging es bei winterlichem Schneetreiben auf den Weihnachtsmarkt nach Annaberg.

Die Klassen 8b und 10a erlebten am Nikolaustag einen gemeinsamen Ausflug an die Bob- und Rodelbahn in Altenberg. Sie konnten den Weltcup im Skeleton der Frauen live erleben. Beeindruckend waren die hohen Geschwindigkeiten und der Mut, mit dem die jungen Damen die rasanten Kurven mit erstaunlichen Geschwindigkeiten meistern. Die Schüler wurden selbst aktiv beim Laserbiathlon, auf dem Wackelschlitten und an anderen Stationen. Trotz des schlechten Wetters war es ein gelungener Tag.

In der Schule fand im Dezember die Potenzialanalyse im Rahmen der Berufsorientierung statt. Die Schüler der Klassenstufe 7 ermittelten ihre Stärken und Schwächen bei praktischen und logischen Aufgaben in Team- und Einzelarbeit in Vorbereitung auf die Berufswahl.

Unsere 5. Klassen besuchten am 17./18.12. das Freizeitzentrum Lugau. Nach einem herzlichen Empfang im schön geschmückten Gebäude konnten die Kinder Weihnachtliches basteln, Tischtennis, Tischkicker und Billard spielen. Es wurde auch gemeinsam gegessen, gewickelt und gesungen – das war jedoch noch ausbaufähig. Da müssen wir für nächstes Jahr mehr üben!

Unsere 6. Klassen fuhren am 18.12. in eigens für jede Klasse reservierten Wagons mit der Kleinbahn unter Dampf von Cranzahl nach Oberwiesenthal. Aber auch in Deutschlands höchstgelegener Stadt war leider kaum Schnee, für etwas Spaß reichte es. Zu Fuß ging es 3 km bergauf zum Hotel von Jens Weißflog, wo die Sprunglegende die Schüler höchstpersönlich begrüßte und sich sogar Zeit für einige Selfies nahm. Die große Trophäensammlung war für viele beeindruckend – ein wahres Stück deutscher Sportgeschichte. Die Hotelchefin servierte uns noch ein Heißgetränk und voller neuer Eindrücke ging es zurück nach Lugau.

Den letzten Schultag gestalteten alle Klassen weihnachtlich. So wurde gebacken, gesungen, gekocht, Bowling gespielt, Staffelspiele in der Turnhalle gemacht, gewickelt ...

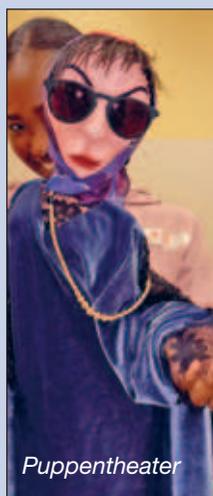
Endlich Ferien!



Puppentheater



Informationen der Stadtverwaltung



Puppentheater

Ein Tag voller Fantasie und Kreativität: Das Puppentheater Zwickau besuchte die Klasse 5a

Am 25. November 2024 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a der Oberschule am Steegenwald in Lugau einen ganz besonderen Schultag. Professionelle Künstler aus dem Puppentheater Zwickau empfingen die Kinder mit einem großen, geheimnisvollen Koffer voller Handpuppen.

Jeder Schüler durfte sich eine der liebevoll gestalteten Handpuppen aussuchen und erlernte zunächst die Handhabung dieser kleinen, faszinierenden Kunstwerke. Danach waren Kreativität und Teamgeist gefragt: Die Kinder entwickelten in Gruppen ihre eigenen kleinen Theaterstücke, die sie anschließend mit viel Begeisterung vorführten.

Die Stimmung war ausgelassen, sogar auf Pausen wollten die jungen Puppenspieler verzichten und der Tag wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis. „Es war toll zu sehen, wie unsere Schüler durch das Puppenspiel ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten und mit welcher Begeisterung sie ihren Puppen Leben einhauchten“, berichtete eine begleitende Lehrkraft. Die Mitarbeiter des Puppentheaters lobten ebenfalls die Kreativität und das Engagement der Kinder.

A. Hößler



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Informationen zur Schulanmeldung (Schuljahr 2025/2026)

Sehr geehrte Eltern,

in der Zeit vom 18.02.2025 bis 07.03.2025 haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind für die zukünftige Klasse 5 in der Oberschule „Am Steegenwald“ Lugau anzumelden.

■ **Hierzu benötigen wir die folgenden Unterlagen:**

- Aufnahmeantrag (erhält Ihr Kind von der Grundschule)
- Bildungsempfehlung im Original
- Halbjahresinformation in Kopie
- Geburtsurkunde
- Impfausweis zum Nachweis Masernschutzimpfung
- Negativbescheid bei alleinigem Sorgerecht
- Diagnostik-/Inklusionsunterlagen, wenn vorhanden

■ **Folgende Anmeldezeiten bieten wir Ihnen an:**

- Dienstag, 18.02.2025 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Mittwoch, 26.02.2025 09.00 bis 12.00 Uhr
- Montag, 03.03.2025 08.00 bis 14.00 Uhr
- Dienstag, 04.03.2025 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
- Mittwoch, 05.03.2025 08.00 bis 14.00 Uhr
- Donnerstag, 06.03.2025 08.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag, 07.03.2025 08.00 bis 10.00 Uhr

Sollte Ihnen die Anmeldung zu den o. g. Zeiten nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte einen individuellen Termin mit uns unter 037295/6135.

Die Schulleitung

Lugau, den 13.01.2025

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Liebe Ursprungerinnen und Ursprunger,

nun ist es endlich soweit und das Festjahr 2025 hat begonnen! Ursprung hat Geburtstag und wir wollen die 800 Jahre groß feiern. Das Festwochenende findet vom 22. bis 24. August 2025 statt, aber im ganzen Jahr finden weitere Veranstaltungen statt. Der Arbeitskreis, bestehend aus Vertretern der Vereine und Bürgern, hat schon eifrig geplant. Zum Festwochenende wird es ein großes Festzelt am Waldsportplatz geben, mit Musik und Tanz, einem bunten Kinderprogramm und der Präsentation der Vereine. Am Sonntag, den 24.08.2025, gibt es einen gemeinsamen Festzug von der Kirche auf das Festgelände. Alle Ursprungerinnen und Ursprunger sind eingeladen, gemeinsam zum Dorfgemeinschaftshaus (Maxhütte) zu ziehen. Mit Musik und Fahrmöglichkeiten für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind. Gerne kann dabei der Verein oder die Familiengeschichte, die Firma oder der Beruf dargestellt werden. Kein „Festumzug“ im klassischen Sinne (dafür sind wir zu wenige Einwohner), aber dafür ein großer, bunter, fröhlicher Einzug ins Festzelt. Geplant ist auch eine Fotoausstellung im Dorfgemeinschaftshaus. Dafür werden noch historische Fotos oder auch Gegenstände mit Bezug auf Ursprung gesucht.

■ Kontaktadresse:

Alexandra Lorenz-Kuniß, Stadtverwaltung Lugau
Telefon 037295 5210, E-Mail: Ursprung800@stv.lugau.de.

■ Festjahr 800 Jahre Ursprung: Termine Stand Januar 2025

- **08.03.2025, 19.00 Uhr, Kirche**
Diavortrag zum Kirchenbrand
- **30.04.2025, 18.00 Uhr, Hexenfeuerplatz**
Höhenfeuer mit Lampionumzug
- **10.05.2025, 16.00 Uhr, Kirche**
Vortrag zur Geschichte Ursprungs von Prof. Hengst
- **18.05.2025, 16.00 Uhr, Kirche**
Konzert mit Orgel und Saxophon
- **19.06. bis 22.06.2025, Kirchgemeinde Ursprung**
Legotage „Wir feiern unser Dorf“
- **22.08.2025 bis 24.08., Festgelände Waldsportplatz**
Dorffest 800 Jahre Ursprung
- **23.08.2025, 16.00 Uhr, Kirche**
Konzert des Kammerorchesters Meissen
- **24.08.2025, 10.00 Uhr, Kirche**
Festgottesdienst mit dem Landesbischof
- **13.09.2025, 16.00 Uhr, Kirche**
Konzert des Saitenspielchores
- **14.09.2025, 14.00 Uhr, Kirche**
Kirchweihgottesdienst
- **20.09.2025, Waldsportplatz**
Simsontreffen
- **21.09.2025, Fürstenweg**
Drachenfest



Infomobil envia TEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Infomobil von envia TEL ist im Februar und März immer **freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr** auf dem Parkplatz gegenüber der Grundschule in Erlbach-Kirchberg zu Gast.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

ELLEN SCHALLER zu Gast im Terra.Ursprung

Wow, was für eine emotionale Reise, auf die uns Ellen Schaller am 7. Dezember und am 3. Januar so einfühlsam mitnahm. Und welche Wirkungen dabei das bezaubernde, rosa Schwein Erika erzielt – das kann nur Ellen Schaller mit ihrer charismatischen Art darstellen.

Wir danken allen, die die beiden Konzerte besucht und diesen Tag mit uns geteilt haben!



Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel
auf der Grundlage des vom Sächsischen
Landtag beschlossenen Haushaltses.

+49 172-46-27-011

www.terra-ursprung.de

info@terra-ursprung.de

@terra.ursprung



09385 Lugau,
Feldgasse 7
Terra
Ursprung

Webseite



Mitteilungen Lugau | Erbach-Kirchberg | Ursprung

Krippenspiele zur Weihnacht 2024

Traditionell fand das Krippenspiel zur Christvesper in Lugau auch am Nachmittag des 24.12.2024 in der Kreuzkirche statt. Wer wird wohl mehr aufgeregt gewesen sein: die Christenlehrekinder der Klassen 1 bis 6, die seit Oktober wöchentlich geprobt hatten oder die Eltern und Großeltern, die endlich ihre Kinder in der jeweiligen Rolle sehen und erleben wollten? Gespielt wurde die Weihnachtsgeschichte unter der Überschrift „An allem sind die Engel Schuld“.

Die Engel steckten noch in ihren Vorbereitungen für die Ankunft des neu geborenen Königs, als die Kirche schon voll besucht war. Das brachte ihren Zeitplan völlig durcheinander. Auf ihrem Weg durch die Weihnachtsgeschichte verschreckten sie bei der Verkündigung der Frohen Botschaft auch noch die Schafe. Die Hirten waren sich nun uneinig, ob sie erst die Schafe suchen oder sich auf den Weg zum neu geborenen König machen sollten. Am Ende fanden sie beides im Stall und in der sich darin befindlichen Krippe. Wie so oft ist das, was man sucht, schon da, ganz nah. Und so mussten auch die Engel feststellen, dass Jesus die ganze Zeit bei ihnen war und ihren Weg begleitet hat. Diese Erkenntnis wünschen wir Ihnen und uns für jeden neuen Tag!



Für alle Frühaufsteher war am 25.12.2024 bereits 6:00 Uhr die Christmette in der Kreuzkirche zu erleben. Das „Krippenspiel der jungen Erwachsenen“ stand diesmal unter der Überschrift „Tauziehen um die Heilige Nacht“. Wussten Sie, dass Sie bewusst oder unbewusst, täglich bis zu 20.000 Entscheidungen treffen? Lese ich diesen Text weiter oder nicht? Stehe ich morgens auf oder bleibe ich im warmen Bett liegen? Grüße ich meine Mitmenschen freundlich auf dem Weg zur Arbeit oder laufe ich achtlos und schweigend an Ihnen vorbei? Viele Entscheidungen... jeden Tag. Manche Entscheidungen treffe ich ganz allein, andere wiederum gemeinsam mit Freunden, Familie oder Kollegen. Für Christen kommt eine weitere Option ins Spiel: was sagt Gott dazu? Zugegeben, das macht es nicht einfacher, aber es gibt eine Orientierung. Woran halte ich mich fest, wenn es schwierig wird? Was gibt mir Halt, Trost, eine Perspektive? Fragen, die sich derzeit sicher viele stellen, egal ob bekennender Christ oder nicht.



Das Krippenspiel greift genau diese Gedanken auf. Was ist gut und was ist böse? Wie handle ich und welche Konsequenz wird es nach sich ziehen? Fast so wie im Lied von „Fettes Brot“:

Es steigen einem die Tränen in die Augen, wenn man sieht
Was mit mir passiert und was mit mir geschieht
Es erscheinen Engelchen und Teufelchen auf meiner Schulter
Engel links, Teufel rechts: Lechz

Nicht nur Maria und Josef sind mitten drin, sondern auch wir. Was ist die richtige Entscheidung? Im Krippenspiel stellt der „Gute Geist“ fest: „Nun fängt sie an, die neue Zeit, durch ihn soll alles anders werden. Liebe zu Gott wird er entfachen, dass sie die Menschen zu ihm bringt.“

Der „Böse Geist“ stellt dem entgegen: „... was nützt es dem großen Gott, wenn keiner darauf reagiert? Wenn Hunger, Armut, all die Not der Menschen Blicke voll fixiert. Ich will dies schüren wie noch nie, will geben ihnen schlechten Rat, Dann, ganz am Ende, glauben sie, dass Gott sie ganz vergessen hat.“

Wir feiern Weihnachten, weil Gott uns NICHT vergessen hat! Wir feiern Weihnachten, weil Gott uns und seine Welt von ganzem Herzen liebt! Mit dieser Liebe im Herzen können wir uns dem „Bösen“ entgegenstellen und mit dem „Guten“ überwinden. Und das geht schon mit ganz kleinen Dingen, wie einem netten Wort, einem Lächeln oder einer freundlichen Geste. Probieren Sie es doch mal aus! Die Spieler haben es beim anschließenden Spielerfrühstück gleich in die Tat umgesetzt!

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-19
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stv.lugau.de
Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten

montags: geschlossen
dienstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs: 08:30 bis 11:30 Uhr

donnerstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
freitags: 08:30 bis 11:30 Uhr

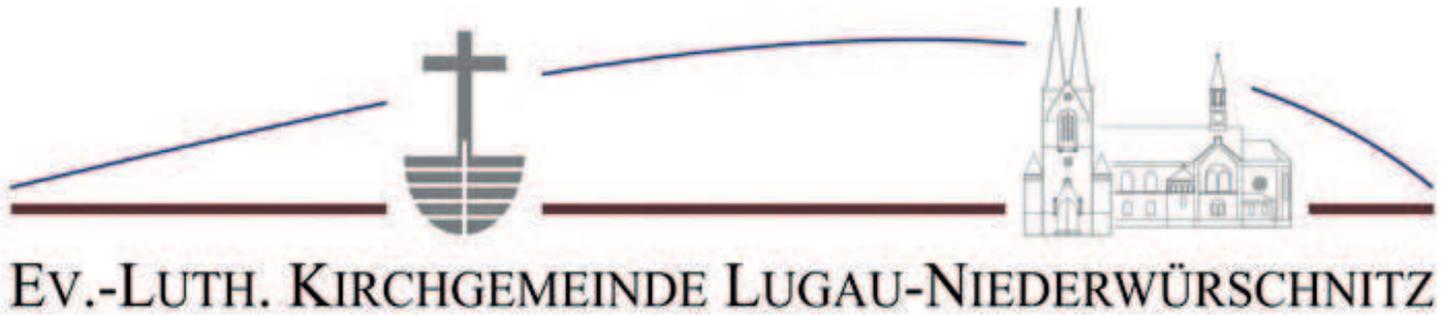
Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Kirchennachrichten



■ Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute! (1. Thessalonicher 5, 21)

■ Monatsspruch Februar:

Du tust mir kund den Weg zum Leben. (Psalm 16, 11)

Liebe Leserinnen und Leser!

Verstohlen schiebt ihr einer während des Unterrichts einen wirklich klein gefalteten Zettel über die Schulbank zu. Verstohlen nimmt sie ihn, um ihn unter der Bank zu öffnen. Was sie liest, lässt sie leicht erröten: WILLST DU MIT MIR GEHEN? Und dann zwei Kästchen: JA oder NEIN. DEIN MAX. Strahlend schaut sie sich um und nickt ihm zu. Ja sie möchte. Sie freut sich auf die Gemeinschaft, die Liebe, das gemeinsame Lachen und die Unternehmungen. Auch darauf, dass sie in schwierige Zeiten nicht mehr allein ist, jemanden an ihrer Seite weiß. Und sie hofft von ganzem Herzen, dass sie bei ihm so sein darf, wie sie ist und dennoch geliebt wird.

Gott fragt uns das auch: Willst du mit mir gehen? Und der Beter in Psalm 16 – er wird König David zugeschrieben - hat dazu ja gesagt. Er hat sich auf den Weg mit Gott eingelassen und lässt uns an seinen Erfahrungen mit ihm teilhaben. Er beschreibt, wie überglücklich er ist, dass er nun nicht mehr allein unterwegs ist, sondern dass Gott an seiner Seite ist und bleibt. Dass Gott ihm alles schenkt, was er zum Leben braucht und ihm eine Zukunft gibt. In Gott erlebt er einen, den er um Rat fragen kann und der ihn gut führt. Er fühlt sich ringsum geborgen, sicher und geliebt. Eine Liebe, die auch am Ende des Lebens nicht aufhört. Am Schluss kann er nicht anders, als voller Dankbarkeit in Jubel auszubrechen: Du zeigst mir den Weg, der zum Leben führt. Du beschenkst mich mit Freude, denn du bist bei mir; aus deiner Hand empfangen ich unendliches Glück.

Es sind begeisterte Worte, die er für seine Beziehung mit Gott findet. Und ich kann sie ihm abnehmen, weil ich weiß, dass sie ihn auch in schweren Zeiten getragen haben. Davids Leben war nicht von einem ständigen Glück durchzogen, sondern kennt auch ziemlich dunkle Momente von Schuld und Versagen. Von Gottesferne. Sie sind getragen vom Leben und der Erkenntnis, trotz allem: Du zeigst mir den Weg, der zum Leben führt.

Ich wünsche uns, dass wir uns davon mittragen, ja mitreißen lassen und ebenfalls fürs neue Jahr ankreuzen: Ja, ich will mit dir – meinem Gott – gehen und deinem Weg vertrauen. Ich freue mich auf eine tiefe und erfüllende Beziehung mit dir, Gott.

Und ich hoffe und bete, dass jeder von uns wie David am Ende feststellen kann: Du, GOTT, beschenkst mich mit Freude, denn du bist bei mir; aus deiner Hand empfangen ich unendliches Glück. In diesem Sinn ein gutes und gesegnetes Jahr 2025

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar – Letzter Sonntag nach Epiphania

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
(Jesaja 60, 2)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 9. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.
(Psalm 66, 5)

17:00 Uhr Gottesdienst in Lugau mit Bläserkreis

Freitag, 14. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim

Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
(Daniel 9, 18)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz zur Jahreslosung
(mit keBeat)

Sonntag, 23. Februar – Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.
(Hebräer 3, 15)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22, 09385 Lugau
Telefon (037295) 2677 | Fax (037295) 41200
Internet: www.kirche-lugau-ndw.de
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 17.30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz
Telefon (037296) 6418 | Fax (037296) 931975
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

Mutmachmontag: montags, 15:30 Uhr (Diakonat)

Christenlehre Lugau (außer Ferien):

Klasse 1 bis 2: dienstags, 15:00 Uhr

Klasse 3 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz (außer Ferien):

Klasse 1 bis 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Klasse 4 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Die Gemeinden Oelsnitz, Stollberg sowie Lugau-Niederwürschnitz laden die Klassen 5 und 6 zu einem Christenlehre-Action-Tag ein: Er findet einmal im Monat samstags von 10 bis 13 Uhr (mit gemeinsamem Mittagessen) in je einer der Gemeinden statt.

Nächster Termin: Samstag, 8. Februar (Stollberg)

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr (Lugau oder Oelsnitz)

Konfirmanden: Samstag, 1. Februar, 9:00 Uhr

■ Kirchenmusik

Posaunenchor Lugau: nach Absprache

Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags 19:00 Uhr

Kirchenchor: donnerstags, 19:30 Uhr (Lugau)

Kinderchor: freitags, 15:00 Uhr (Oelsnitz)

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr (Lugau)

■ Weitere Gemeindegruppen

Seniorenkreis Ndw.: Mittwoch, 5. Februar, 14:00 Uhr

Seniorenkreise Lugau: Winterpause

Bibelgesprächskreis: Mittwoch, 12. Februar, 19:30 Uhr

Gesprächskreis: Samstag, 1. Februar, 20:00 Uhr

Die Termine der übrigen Kreise (Mütterfrühstück, Bastelkreis) sind bei den jeweils Verantwortlichen zu erfragen.

Termine und Informationen

■ Jubelkonfirmation

Am **Trinitatissonntag, dem 15. Juni 2025**, finden um 10:00 Uhr in Niederwürschnitz und um 14 Uhr in Lugau die Festgottesdienste zur Jubelkonfirmation statt. Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 Jahren konfirmiert wurden (Konfirmationsjahrgänge 2000, 1975, 1965, 1960, 1955 oder älter), bitten wir, sich in den entsprechenden Pfarrämtern anzumelden. Lugau: Telefon 037295/2677, Niederwürschnitz: Telefon 037296/6418. Die Einladungen versenden wir nach Erhalt der aktuellen Adressen. Vielen Dank.

■ „2. Kirchenskat“ am 7. Februar 2025 im Gemeindesaal Niederwürschnitz. Siehe Seite 23.

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a.

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr (außer 9. Februar)

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr

Kinderstunde: sonntags, 10:00 Uhr

EC-Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr

(abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)

Frauenstunde: Donnerstag, 27. Februar, 16:00 Uhr

Gemeinschaftsstunde mit „Quintessenz“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Niederwürschnitz: Sonntag, 9. Februar, 9:30 Uhr

Kindertage in den Winterferien

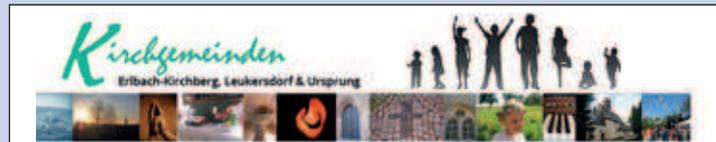
Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-ndw.de.

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 09:30 bis 11:30 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Straße 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

Informationen und Seelsorge: Pastor Dietmar Keßler

Mobil: 0151/203000-41, E-Mail: dietmar.kessler@adventisten.de



Sonntag, 02. Februar 2025

08:30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal Erlbach

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 09. Februar 2025

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung in der

Lutherkirche Kirchberg

Freitag, 14. Februar 2025

10:00 Uhr Andacht der Ev. Montessori-Schule in der

Kirche Erlbach

Sonntag, 16. Februar 2025

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der

Kirche Leukersdorf

Sonntag, 23. Februar 2025

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der

Kirche Ursprung

Römisch-katholische Pfarrei

Das Gemeindezentrum der katholischen Pfarrei „Mariä Geburt“ ist in Lugau die Herz-Jesu-Kapelle (Grenzstraße 15a).

■ Gottesdienste in Lugau:

1. Freitag im Monat 09:00 Uhr

dienstags 18:30 Uhr

ungerade Monate: sonntags, 08:30 Uhr

gerade Monate: samstags, 17:00 Uhr

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage

www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen. Auskünfte erteilt auch das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771/22167).

Kindertage in den Winterferien!



20 Jahre
Gemeinschaftsbund
Niederwürschnitz
1955-2025

19.-23.02.2025

Veranstalter: EC-Jugendbund Niederwürschnitz €

Kirchennachrichten | Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Evangelische Montessori-Grundschule Erlbach-Kirchberg und Hort



„Das Mitgefühl mit allen Geschöpfen ist es, was Menschen erst wirklich zu Menschen macht.“
(Albert Schweizer)

Das Mitgefühl für Tiere ist etwas, das den meisten Kindern eigen ist. Daher war es für die Kinder der Sommerklasse gar nicht schwer, sich zu entscheiden, wem sie eine Weihnachtsüberraschung bereiten wollten: die Tiere im Stollberger Tierheim „Waldfrieden“ sollten unterstützt werden.

Nach einer Absprache mit Frau Scheibner vom Tierheim wussten wir, was gebraucht wird.

An einem Vormittag während der Freiarbeit wurde gebacken: Hundeleckerlis aus Thunfisch, Käse und Ei. Einige Kinder fanden, dass die auch für einen Fernsehabend auf dem Sofa geeignet wären und kosteten die Plätzchen. Ja, gar nicht schlecht! Im Laufe der Woche brachten viele Kinder und Eltern noch weitere Spenden: so kamen jede Menge Futter, Desinfektionsmittel, Einstreu und Spielzeug für die felligen Bewohner des Tierheims zusammen.



Am 13.12. durften drei Kinder der Sommerklasse die Spenden überbringen und dabei einige Katzen persönlich besuchen und ausgiebig beschmusen. Von den Jungtieren fiel der Abschied dann doch besonders schwer. Sehr beeindruckt waren die Kinder von der vielen Arbeit, die die Mitarbeiter des Tierheims jeden Tag leisten müssen, egal ob Feier- oder Werktag. Auch wenn zu Weihnachten viele Spenden zusammenkommen, die Tiere im Tierheim müssen das ganze Jahr über unterstützt werden und freiwillige Helfer werden von den Mitarbeitern mit offenen Armen und von den vierbeinigen Bewohnern mit Sehnsucht und Freude empfangen.

Wir durften Türchen Nr. 20 öffnen!

Ein herzlicher Dank an die Bautischlerei Köhler GmbH in Erlbach-Kirchberg für Geldspende. Unsere Schule und der Hort durften das 20. Türchen öffnen. Die Spende wird uns helfen, die neuen Holzpferde für das Außengelände zu finanzieren.

Vielen Dank an die Stadt Lugau, die jedes Jahr den lebendigen Adventskalender organisiert und begleitet.

Der Chor und die EvMo-Pädagogen bedankten sich mit weihnachtlichen Liedern, die alle Singenden und Hörenden freudig auf Weihnachten einstimmten.



■ Infos und Termine:

Am **11. Februar 2025** trifft sich die Vorbereitungsgruppe für 25 Jahre EvMo um 18.30 Uhr in der Schule – wir freuen uns über interessierte Mitgestalter!

Am **14. Februar 2025** laden wir herzlich zur Andacht um 10.00 Uhr in die Erlbacher Kirche ein. Die Winterklasse gestaltet die Andacht zum Halbjahresabschluss.

Jetzt bereits vormerken:

Am 27. März 2025 öffnen wir unsere Türen! Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit, von 16:00 bis 18:00 Uhr die Schule und den Hort kennenzulernen, die Pädagogen zu befragen und sich mit Eltern im Café auszutauschen.

FSJ* bewirbt euch jetzt bei uns für ein Freiwilliges Soziales Jahr! Wir freuen uns auf eure Bewerbungen bis zum 30.04.2025. Nähere Infos auf der Website.

Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Bei Fragen zu Schule und Hort schauen Sie gern auf unserer Internetseite vorbei. Unter den FAQs beantworten wir die am meist gestellten Fragen.

**Evangelischer Montessori-Schulverein
Erlbach-Kirchberg e.V.**

Dorfstraße 150, 09385 Lugau,
OT Erlbach-Kirchberg, Telefon: 037295 900 900
www.evmoschule.de, kontakt@evmoschule.de



**FELS – Förderverein der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Lugau-Niederwürschnitz e.V.**



■ **„2. Kirchenskat“**

Wir laden Sie ganz herzlich zum 2. Kirchenskat ein. Dieser soll am 7. Februar 2025 im Gemeindesaal Niederwürschnitz stattfinden.

- ab 18:30 Uhr Eintritt und Registrierung
 - 19:00 Uhr Beginn – Startgeld 10 EUR/Spieler
- Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen, denn wir spielen für einen guten Zweck.

Viele Grüße – Ihr FELS-Vorstand

**Das Beratungsmobil der Sächsischen
Krebsgesellschaft e.V.
kommt nach Lugau Paletti Park**

Das Info- und Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **11.02.2025 von 09:30 bis 11:30 Uhr nach Lugau in den Paletti Park.**

Die Sächsische Krebsgesellschaft e.V. informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Das Beratungsmobil ist beheizbar.

Mit dem Einsatz des Info- und Beratungsmobils berät und informiert die Sächsische Krebsgesellschaft e.V. die Bürgerinnen und Bürger zum Thema Krebs, wohnortnah, persönlich und kostenfrei. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.



Das Augenmobil von Mirantus macht Station in Lugau

Am 19. Februar kommt das Mirantus Augenmobil nach Lugau, um den Bewohnern wohnortnahe Augenuntersuchungen zu ermöglichen.

■ **Verbesserung der Augenvorsorge in ländlichen Gebieten**

Gerade im ländlichen Raum ist es oft eine Herausforderung, einen Termin beim Augenarzt zu bekommen – viele Praxen nehmen keine neuen Patienten mehr auf und die Wege sind oft weit. Das gemeinsame Projekt mit der Stadt Lugau zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung schafft dafür eine neue Lösung: Mobile Augenuntersuchungen, durchgeführt von erfahrenen Optometristen. Zu den Untersuchungen zählen unter anderem eine Augeninnendruckmessung, Netzhautaufnahme, Aufnahme des vorderen Augenabschnitts, Sehschärfebestimmung sowie die Überprüfung der aktuellen Brillenstärke. Nach der Untersuchung werden die Ergebnisse zur Auswertung an Augenärzte mit Zulassung in Deutschland sicher übermittelt und von diesen ausgewertet. Nach Auswertung der Augenärzte erhalten die Teilnehmer einen schriftlichen Ergebnisbericht per E-Mail oder Post. Sollten Auffälligkeiten auftreten, kann eine Videosprechstunde oder ein persönlicher Augenarztbesuch zur weiteren Klärung vereinbart werden.

■ **Über Mirantus**

Mirantus ist ein Gesundheitsunternehmen aus Berlin, das gemeinsam mit lokalen Partnern und Gemeinden die augengesundheitliche Versorgung in ländlichen Regionen verbessert. Bereits über 8.000 Menschen in ländlichen Regionen wie Sachsen, Thüringen und Brandenburg haben das Angebot genutzt, das von zahlreichen Bürgermeistern und lokalen Partnern unterstützt wird. Der Fokus der Vorsorgeuntersuchung liegt in der Früherkennung von Veränderungen des Sehens bzw. des vorderen und hinteren Augenabschnitts. Der schriftliche Ergebnisbericht erhält keine Diagnose und ersetzt nicht die Diagnosestellung und Behandlung durch einen Augenarzt.

**Mobile Augenuntersuchung
macht Station in Lugau**

Ab 50 Jahren alle 2-3 Jahre empfohlen

Datum: Mi, 19. Februar 2025
Ort: Kulturzentrum Villa Facius (Hohensteiner Str. 2)

Informationen & Anmeldung unter:
Kostenlose Telefonzentrale: 030 232 578 130
Website: www.mirantus.com/termine
Ab 18 Jahren. Selbstkosten 69 €

Zugängliche Gesundheitsversorgung - für Ihre Bürgerinnen und Bürger

Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung.

Bereitschaftsdienste (alle Angaben ohne Gewähr)



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Notrufnummer: 112

Termine/Informationen

- **19. Februar:** Mobile Augenuntersuchung – Augenmobil von Mirantus/siehe Seite 23
- **11. Februar:** Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e. V./siehe Seite 23
- Infoblatt zum Tierärztlichen Notfalldienst/siehe Seite 25

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis für Klein- & Heimtiere (kritische Fälle):

Montag bis Sonntag von 08:00 bis 22:00 Uhr
Tierärzte-Team Erzgebirge, Zwönitz,
Bahnhofstraße 43, Telefon: 037754/15820
(Bitte telefonische Anmeldung erforderlich!)

Neuregelung beim tierärztlichen Notdienst ab Januar 2025

- Für Notfälle bei Klein- und Heimtieren gibt es eine zentrale Notrufnummer, die den Tierbesitzer automatisch mit der nächstgelegenen, diensthabenden Praxis verbinden soll.
- Im Großtierbereich wird die bisherigen Verfahrensweise vorerst beibehalten.

Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Internetseite Tierärztlicher Bereitschaftsdienst-Erzgebirgskreis.



Apothekenbereitschaftsdienst

Bitte informieren Sie sich unter: www.aponet.de oder www.slak.de/ Notdienst oder www.beers-apotheke.de/notdienste

Dienstbereitschaft: täglich jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr am Folgetag, auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

- 01. bis 06. Februar** Schloss-Apotheke, Innere Zwickauer Straße 6, Lichtenstein, Telefon: 037204 87800
- 07./08. Februar** Bären-Apotheke, Hohensteiner Straße 36, Stollberg, Telefon: 037296 3717
- 09. Februar** Apotheke am Kaufland, Hohenstein-Ernstthal, Heinrich-Heine-Str. 1a, 03723-680332
- 10. Februar** City-Apotheke, Hohenstein-Ernstthal, Weinkellerstr. 28, Telefon: 03723-62940
- 11. Februar** Park-Apotheke, Lugau, Chemnitzer Straße 1, 037295-41626
- 12. Februar** Concordia-Apotheke, Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Telefon: 037298 2653
- 13. Februar** Neue Apotheke, Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Telefon: 037296 6406
- 14. bis 20. Februar** Apotheke am Sachsenring, Fr.-Engels-Straße 55, Hohenstein-Ernstthal, 03723 42182
- 21. Februar** Löwen-Apotheke, Hofer Straße 207, Oberlungwitz, Telefon: 03723 42173
- 22. Februar** Apotheke am Kaufland, Hohenstein-Ernstthal, Heinrich-Heine-Str. 1a, 03723-680332
- 23. Februar** City-Apotheke, Hohenstein-Ernstthal, Weinkellerstr. 28, 03723 62940
- 24. Februar** Park-Apotheke, Lugau, Chemnitzer Straße 1, 037295-41626
- 25. Februar** Concordia-Apotheke, Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Telefon: 037298 2653
- 26. Februar** Neue Apotheke, Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Telefon: 037296 6406
- 27. Februar** Aesculap-Apotheke, Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Str. 1c, 037298-12523
- 28. Februar** Aesculap-Apotheke, Mülsen/OT St. Jacob, St. Jacober Hauptstraße 82, Tel.: 037601 3990
Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite [zahnaerzte-in-sachsen.de/Presse/Rubrik Notdienst](http://zahnaerzte-in-sachsen.de/Presse/Rubrik%20Notdienst).

Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.

Dienstbereitschaft: jeweils 09:00 bis 11:00 Uhr
(danach beginnt die Rufbereitschaft)

- 01. Februar** Praxis Dr. med. A. Rauth, Schillerstraße 26, Stollberg, 037296 2489
- 02. Februar** Praxis Dr. med. Ch. Fock, Hauptstraße 47, Thalheim, 03721 86206
- 08. Februar** Praxis Dr. med. dent. A. Hirsch, Jahnsdorf, Hauptstraße 62 b, 0371 221799
- 09. Februar** Praxis Dr. med. Ch. Fock, Hauptstraße 47, Thalheim, 03721 86206
- 15. Februar** Praxis Dr. med. dent. A. Hirsch, Jahnsdorf, Hauptstraße 62 b, 0371 221799
- 16. Februar** Praxis Dr. med. dent. J. Körner, Hermannstraße 5, Neukirchen, 0371 221849
- 22. Februar** Praxis Dr. med. dent. A. Hirsch, Jahnsdorf, Hauptstraße 62 b, 0371 221799
- 23. Februar** Praxis Dr. med. Ch. Fock, Hauptstraße 47, Thalheim, 03721 86206

Storchen-Sorgentelefon

Für Schwangere und frisch gebackene Eltern eines Neugeborenen bis zur 6. Lebenswoche

Erreichbarkeit unter: 0176 47002206 – Hebamme Pia Richter
jeweils von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr täglich

Voraussetzung ist ein aktueller Versicherungsschutz der Schwangeren/Mutter.

Welche Kosten sind zu erwarten?

Die Kosten für die Versorgung eines Tieres durch den Notfalldienst liegen über denen einer „normalen“ Behandlung in der Sprechstunde. Es ist die gesetzliche **pauschale Notdienstgebühr in Höhe von 59,50 € (inkl. MwSt.)** zu entrichten und die tierärztlichen Leistungen werden **im 2-fachen bis 4-fachen Satz berechnet**. Auch die telefonische Beratung ist eine kostenpflichtige tierärztliche Leistung.

Es ist empfehlenswert, eine **Versicherung Ihres Tieres** zu erwägen (**Kranken-/OP-Versicherung**), die helfen kann, höhere Kosten abzufangen.

Stellen Sie sich bitte darauf ein, dass Sie die Kosten für die Versorgung **direkt vor Ort begleichen** müssen (bar, EC) – nachträgliche Rechnungslegungen sind im Notfalldienst unüblich.

Was lässt sich gegen Notfälle tun?

Natürlich kann nicht jeder Notfall vermieden werden. Eine **gute Haltung und Fütterung** Ihres Tieres sowie **planmäßige Prophylaxe** sind aber sehr hilfreich, um viele Erkrankungen zu verhindern oder zu verbessern. Ihr Tierarzt unterstützt Sie dabei gern mit **vorsorglichen Beratungen**.

Verunfallt oder erkrankt Ihr Tier trotz guter Fürsorge, kann durch **rechtzeitige Behandlung** vielfach vorgebeugt werden, dass Sie ausgerechnet im Notfalldienst zum Tierarzt müssen. Im Frühstadium ist in aller Regel auch weniger Aufwand nötig, um dem Tier zu helfen.

Der „**gute Draht**“ zum **Haustierarzt** hilft Ihnen, Lebensqualität und Wohlbefinden Ihres Tieres zu stärken – und damit Ihren Geldbeutel zu schonen, weil es zu manchem Notfall tatsächlich nicht kommt.

Notfälle kommen immer plötzlich und unerwartet. Diese Hinweise sollen Ihnen helfen, Notfallsituationen mit Ihrem Tier mit möglichst klarem Kopf zu meistern.

Was ist der tierärztliche Notfalldienst?

Der Notfalldienst sichert die tierärztliche Versorgung von **NOTFÄLLEN**, die außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Tierarztpraxen eintreten:

In **Nachtstunden (von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr)**, an **Wochenenden (von freitags 18:00 Uhr bis montags 8:00 Uhr)** und an **Feiertagen (ganztägig)** halten sich die eingeteilten Tierarztpraxen für eine evtl. Notfallversorgung Ihres Kleintieres dienstbereit. Üblicherweise erfolgen im Notfalldienst für Kleintiere **keine Hausbesuche**.

Was ist ein Notfall?

Bei einem Notfall ist zu befürchten, dass das Tier **ohne sofortige tierärztliche Hilfe starke Schmerzen und/oder schwerwiegende gesundheitliche Schäden** evtl. bis zum **Tod** erleidet.

Auch wenn Sie verständlicherweise besorgt sind, wenn Ihr Tier beunruhigende Symptome zeigt, überlegen und prüfen Sie bitte gut, ob es sich wirklich um einen Notfall handelt oder ob der (dringende) Tierarztbesuch zumindest bis zur nächsten Sprechstunde warten kann.

Der Notfalldienst muss für echte Notfälle reserviert sein – für diese kann es tragisch ausgehen, wenn sie (z. B. aufgrund von anderen harmlosen Anliegen) nicht oder nicht rechtzeitig versorgt werden können.

Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere)

www.vetnotdienst.de



Zentrale Notrufnummer 01805 84 37 36

0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz
0,42 €/min. aus dem Mobilfunknetz

Wichtiges für eine sichere Fahrt:

Sorgen Sie für einen **schonenden und sicheren Transport** und sprechen beruhigend mit Ihrem Tier. Bedenken Sie, dass Tiere mit Schmerzen oder in Panik sich wehren und aggressiv sein können – **achten Sie darauf, sich selbst zu schützen!**

Hunde:

- ✓ Halsband und Leine
- ✓ evtl. Maulkorb/Maulschlinge anlegen

Katzen, kleine Hunde, Heimtiere:

- ✓ geschlossene Transportbox

große Hunde:

- ✓ Decke als Trage nutzen

außerdem:

- ✓ EU-Heimtierausweis/Impfpass
- ✓ regelmäßig verabreichte Medikamente (Tier)
- ✓ Bargeld/EC-Karte

Anzeichen eines NOTFALLS:

- Bewusstlosigkeit/Zusammenbruch
- plötzliche oder schnell zunehmende Schwäche
- Atemnot
- Krampfanfälle, Lähmungen
- starke Schmerzäußerungen
- Knochenbrüche, Verlust von Körperteilen
- tiefe/stark blutende Wunden
- Augenverletzungen
- Verschlucken von Gift oder Gegenständen
- blutiges Erbrechen, blutiger Durchfall
- andere starke Blutungen (anhaltend)
- Unfähigkeit, Kot oder Urin abzusetzen
- Hitzschlag, Verbrennungen
- Geburtsprobleme
- (schwere) Verkehrsunfälle

KEINE Notfälle:

- kleine Alltagsunfälle/-verletzungen
- Würmer, Zecken, andere Parasiten
- fehlende Impfungen
- Erkrankungen, die bereits seit längerer Zeit bestehen und nicht lebensbedrohlich sind (zum jetzigen Zeitpunkt)



Sächsische Landestierärztekammer

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Notfall beim Tier – Was tun?

Informationen für Tierhalter

Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere)

www.vetnotdienst.de



Zentrale Notrufnummer 01805 84 37 36

0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz
0,42 €/min. aus dem Mobilfunknetz

Was leistet der tierärztliche Notfalldienst?

Es werden in erster Linie **lebensrettende Sofortmaßnahmen** geleistet und (nur) die dafür **notwendigen Untersuchungen** vorgenommen. Aufwändige Diagnostik wird im Notfalldienst nicht durchgeführt – es sei denn, sie ist für die Stabilisierung erforderlich.

Die Notfälle werden nach einer ersten Einschätzung vom Tierarzt in der **Reihenfolge ihrer Dringlichkeit** eingetaktet (Lebensbedrohlichkeit, Schmerzen usw.). Bitte haben Sie Geduld und Verständnis, dass es nicht selten zu **längeren Wartezeiten** kommen kann.

Die Notfallbehandlung soll den **Patienten stabilisieren** und vorhandene **Schmerzen lindern**. Die Weiterbehandlung übernimmt üblicherweise der Haustierarzt oder auch eine spezialisierte tierärztliche Praxis/Klinik.

Wie ist der aktuelle Notfalldienst zu finden?

Auf www.vetnotdienst.de ist eine Übersicht aller zum aktuellen Zeitpunkt diensthabenden Tierarztpraxen zu finden (Auflistung und Landkarte) sowie die zentrale Notrufnummer: **01805 84 37 36**.

Bei Anruf werden Sie an die **nächstgelegene diensthabende Tierarztpraxis weitergeleitet**. (Sie erhalten zunächst automatisch einige wichtige Hinweise, bevor die Weiterleitung erfolgt - hören Sie die Ansage deshalb bitte bis zum Ende an.)

Je nach Region müssen Sie sich evtl. auf **längere Anfahrten (Fahrstrecken, Fahrtzeiten)** einstellen. Falls Ihnen die Notfalldienst-Praxis nicht bekannt ist, erfragen Sie im Telefonat ggf. **Anfahrt und Parkmöglichkeiten**.

Vereinsmitteilungen

„Blick durch’s Schlüsselloch“

Impressionen Weihnachten



Flinke Füße – Oh, es riecht gut!



Entdeckerbande – einfach aufreißen!



Pustebume – Wichtel „Pepe“ ist da.



Klangforscher – unerwartete Weihnachtsüberraschung



Fröhliches Weihnachten für alle!



Regenbogen – Lieber, guter Weihnachtsmann ...

Kinderwelt Erzgebirge e. V.
„Friedrich Fröbel“
Hohensteiner Straße 3
09385 Lugau

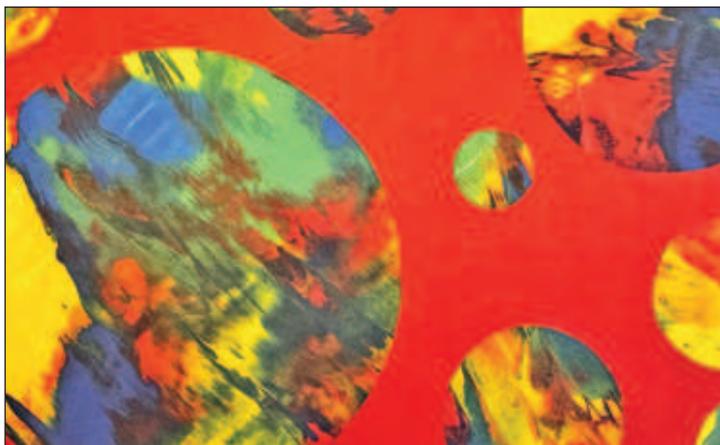


Vereinsmitteilungen

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“



Dezember-Schnappschüsse aus dem Sonnenkäfer



Im letzten Jahr hat unsere Mäusegruppe bei einem Malwettbewerb der Allianz mitgemacht.



Frau Straube konnte uns doch tatsächlich mitteilen, dass wir einen Platz belegt und uns somit in den Allianz Kinderhilfsfonds Kalender für 2025 „hineingemalt“ haben.

Das Team des Sonnenkäfers wünscht allen Lesern des Anzeigers ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr. Es soll allen viel Zuversicht, neue Träume, große und kleine Abenteuer, viel Magie und zauberhafte Momente bescheren.

Herzliche Grüße aus dem „Sonnenkäfer“

Spielnachmittage am 12.02. und 12.03.2025, 15:00 bis 16:00 Uhr



Den Jahresabschluss bildete unserer Kinderweihnachtsfeier am 17.12.2024



Es gab ein leckeres Frühstück für alle Gruppen.



Auch Weihnachtsmann und Engel



haben uns an diesem Tag besucht.

Vereinsmitteilungen



Oh du schöne Weihnachtszeit

Jeder liebt die Weihnachtszeit. Kerzenschimmer, strahlende Kinderaugen und viel Heimlichkeit machen die Weihnachtszeit aus. Nicht nur für Erwachsene ist diese Zeit schön, sondern auch für die Kinder. Nachdem die Gruppenzimmer geschmückt waren und es gemütlich wurde, war auch schon die Vorfreude auf Weihnachten da. So wurden zum Nikolaustag fleißig die Stiefel geputzt und nach der Geschichte vom Nikolaus waren diese sogar gefüllt. Was für eine Überraschung und Freude.



Mittlerweile wurden auch schon fleißig Lieder und Gedichte geübt, denn die Eltern waren zu einer Weihnachtsfeier eingeladen. Doch zuvor musste noch ein Adventstürchen geöffnet werden. Patricia Großer kam zu uns in die Kita und brachte für jede Gruppe eine Überraschung mit. Nach einem kleinen Programm konnten die Geschenke ausgepackt werden und ließen Kinderaugen strahlen. Vielen lieben Dank liebe Patricia dafür, wir haben uns sehr gefreut.



Dann kam die Weihnachtsfeierwoche. Erst die Küken, dann die Füchse und zum Schluss die Schmetterlinge begrüßten die Eltern mit einem kleinen Programm und ließen sich dann Kekse, Kuchen, Kaffee, Tee und Obst schmecken. Es war sehr gemütlich und natürlich gab es auch für die Eltern ein kleines selbstgebasteltes Geschenk.



Vereinsmitteilungen



Dann war es endlich soweit – die Kinderweihnachtsfeier. Nach einem üppigen Frühstück mit Würstchen, Brote, Obst, Gemüse und Plätzchen stellten die Kinder einen Stuhlkreis und warteten auf den Weihnachtsmann. Der ließ nicht lange auf sich warten. Es klopfte laut an der Tür und bepackt mit Sack und Wäschekorb setzte der Weihnachtsmann mit in den Kreis. Nach einem kleinen Gedicht oder Lied gab es für jedes Kind ein Geschenk und auch für die Gruppen noch Geschenke. Wie jubelten die Kids über die vielen schönen Sachen. Ans Rausgehen war da nicht zu denken, denn die Kinder wollten mit den neuen Sachen spielen. So ging ein Jahr zu Ende und wir danken allen Eltern, Sponsoren und Helfern für das entgegengebrachte Vertrauen, für die Zusammenarbeit und die vielen Unterstützungen und wünschen allen ein gesundes glückliches neues Jahr.



Am Freitag vor der Kinderweihnachtsfeier waren alle ehemaligen Mitarbeiter, Elternrat und Patricia zu einem Frühstück mit den Kindern eingeladen. Natürlich sangen wir auch zusammen Weihnachtslieder oder hörten das ein oder andere Gedicht. So wurde dieser Vormittag wieder zu einem unvergessenen Tag für alle. Danke für euer Kommen und die mitgebrachten Sachen.



Vereinsmitteilungen



poetische notizen

Der kranke Schneemann

Ein Schneemann steht vor unserm Haus
und sieht fürwahr recht traurig aus.

Sein Hut, ein alter Topf,
sitzt ziemlich schief auf seinem Kopf.

Die Augen weinen warmes Wasser.

Die rote Nase, blass und blasser,
hängt im Gesicht schon arg verschmüpft.

Sein Reisigbesen ist zerrupft.

Der Schneemann wirkt sehr abgehärmt.

Ich glaub', er hat sich stark erwärmt.

Eberhardt Börner



Trotzdem denken ...

Weihnachten ist vorbei gegangen.

Silvesterböller sind verknallt.

Das neue Jahr hat angefangen.

Was es uns bringt, das sehn wir bald.

Wenn es nach manchen Reden geht,
dann sollen wir uns dran gewöhnen,
dass für den Frieden ist's zu spät,
und auch naiv, sich zu versöhnen.

Den Schwachsinn glauben, welch ein Fehler!

Die Welt sich immer weiter dreht.

Vor allem Mensch bist du, nicht Wähler,

Erkenntnis kommt niemals zu spät.

(c) Iris Schürer

Vereinsmitteilungen



Hort Farbleckse Lugau



Adventskalender der Gewerbetreibenden und Weihnachtsmarkt zum Weihnachtsprogramm der Grundschule

Aufmerksame Mitbürger konnten das 4. Kalendertürchen der Gewerbetreibenden, im Schaufenster von TV-HiFi-Sat Mehner, auf der Oberen Hauptstraße entdecken.

Zum Übergabetermin erklangen im Ausstellungsraum des Fachbetriebes nicht nur hochmotivierte Wintermelodien, sondern auch ein selbstgedichteter Weihnachtsreim.

Im Blitzlichtgewitter (siehe Adventskalender Seite 8) überreichte uns Herr Mehner ein neues CD-Radio für unser Tanzzimmer sowie vielerlei weihnachtliches Naschwerk – VIELEN LIEBEN DANK.



Bereits zum vierten Mal rahmte der Hort Farbleckse am 11. Dezember mit einem stimmungsvollen Weihnachtsmarktambiente das Weihnachtsprogramm der Grundschule und lud generationsübergreifend zum Schlemmen und Verweilen ein.

Eine gelungene Veranstaltung, vielen Dank fürs dabei sein.

Ein großes DANKESCHÖN geht an Frau Rebentisch und Familie Seltmann für die großzügigen Sachspenden.

Team Farbleckse



Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Weihnachtszeit im Kindergarten Kinderland



Vereinsmitteilungen



Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Weihnachtsfeier E- und F-Jugend vom Lugauer SC

Am Freitag, dem 13.12.2024, fand die Vereinsweihnachtsfeier des Lugauer Sportclubs statt. Alle E- und F-Junioren waren eingeladen, um die Saison gemütlich ausklingen zu lassen.

Am späten Nachmittag starteten die Kinder und ihre Trainer zum gemütlichen Beisammensein bei Plätzchen und Tee im Kultur- und Freizeitzentrum. Viele tolle weihnachtliche Basteleien wurden gefertigt, Lieder gesungen und die Kids konnten sich beim Tischtennis austoben.

Mit einer musikalischen Taschenlampenwanderung wurden alle Kinder sicher zurück in unser Vereinsheim gebracht. Dort warteten bereits die Eltern und Geschwister.

Das Victoriastübl sponserte unseren Kindern ein unglaublich tolles Buffet. Für reichlich Getränke sorgte eine großzügige Spende von Sandra Schürer (Deutsche Vermögensberatung AG). Ein riesengroßes Dankeschön an der Stelle für diese großartige Beteiligung.



Nach dem Essen schellte eine Glocke und der Weihnachtsmann hatte den weiten Weg auf sich genommen um unsere Kinder zu besuchen. Mit einem Resümee auf die zurückliegende Saison, aber auch mit ein paar weisenden Worten überreichte er jedem Kind und allen Trainern ein tolles Geschenk. Auch der Grinch hatte das mitbekommen und versuchte tatsächlich die Geschenke zu stehlen, was die Kinder aber verhindern konnten.

Wir verbrachten tolle Stunden mit den Kindern und Eltern, wünschen allen eine besinnliche und friedliche Zeit und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2025.

Der Verein bedankt sich herzlich beim Orgateam für die Planung und Organisation der Weihnachtsfeier. (KO)

Großes Hallenfußballwochenende in Lugau

Am ersten Wochenende des neuen Jahres, mithin am 04. und 05.01.2025, lud der Lugauer SC erstmalig seit dem Jahr 2020 wieder zu seinen traditionellen Hallenfußballturnieren ein. Es fanden insgesamt drei Nachwuchsturniere für verschiedene Altersklassen und ein Turnier für Herrenfreizeitmannschaften statt.

Nach langer Vorbereitungsarbeit durch das „Orgateam“ unseres Vereins waren bereits am Freitag viele fleißige Helfer am Werk und bereiteten die Turnhalle der Oberschule am Steegenwald, die uns dankenswerter Weise kostenfrei von der Stadt Lugau und der Schulleitung zur Verfügung gestellt worden ist, für die kommenden beiden Turniertage vor. Die Schirmherrschaft über die Turniere übernahm

der Bürgermeister der Stadt Lugau, Thomas Weikert, der es sich nicht nehmen ließ, am Samstag früh die Turnierserie persönlich zu eröffnen.

Den Auftakt bildete das F-Jugend-Turnier ab 09.00 Uhr. Dieses wurde, wie auch alle anderen Turniere, mit drei Feldspielern und einem Torwart gespielt. Es gab kein Seitenaus, sodass die Banden mitgenutzt werden konnten. Aufgrund kurzfristiger Absage eines Teams traten sechs Mannschaften an diesem Vormittag an. Der LSC nahm dabei mit zwei Teams teil. Die erste Auswahl holte sich am Ende den fünften Platz. Die zweite Mannschaft verlor, nachdem sie in der Gruppenphase noch auf dem dritten Platz gelandet war, das anschließende Finalderby um Platz 3 gegen den Ortsnachbarn aus Gersdorf und wurde am Ende Vierter. Den Turniersieg errang die SG Neukirchen, die sich im Finalspiel um die Plätze 1 und 2 gegen die USG Chemnitz mit 1:0 durchsetzte.

In jedem Turnier einzelprämiiert wurde ferner der beste Torwart. Zudem wählten die Trainer der teilnehmenden Jugendmannschaften ein All-Star-Team.

Ab 14.00 Uhr ging es weiter mit dem Turnier der E1-Jugend. Auch diesmal war der LSC mit zwei Mannschaften am Start. Es wurde in zwei Gruppen mit je vier Teams gespielt. Unsere Zweite kam in Gruppe B nach zwei Niederlagen und einem hart erkämpften 1:1 gegen den Leipziger SC 1901 auf Platz vier, konnte sich aber in einem spannenden Spiel um Platz 7 im 7-Meter-Schießen mit 4:3 gegen den SC Großrückerswalde durchsetzen. Unsere Erste wurde nach zwei Siegen und einer Niederlage Gruppenzweiter der Vorrunde. Im Halbfinale gewann LSC 1 gegen Blau-Weiß Chemnitz mit 3:1. Im Finale musste sich das Team dann mit 0:2 gegen den verdienten Turniersieger aus Reichenbrand geschlagen geben.

Abends ab 19.00 Uhr fand dann ein Freizeitturnier statt. Acht bunt gemischte Teams aus der Region waren dabei und sorgten für Spaß und Spannung. Dabei gab es viele sehr sehenswerte Begegnungen. Platz 7 sicherte sich die Victoriastübl-Werkself gegen die Oelsnitzer Knapen, die Achter wurden. Platz 5 ging an die alten Herren von Neuoelsnitz gegen den LSC II auf Platz 6. Für die besten vier Mannschaften ging es ins Halbfinale. Dort gewann der LSC I klar gegen das Team Siewillja. Der Elternrat setzte sich im 7-Meter-Schießen gegen Energie Kopfnuss durch. Im Finale sahen die Zuschauer ein spannendes Duell, in dem LSC I den Elternrat knapp mit 4:3 besiegte.

Am Sonntag, den 05.01.25 stand vormittags das letzte Turnier an. Diesmal spielte die E2-Jugend. Wiederum acht Teams aus der Region nahmen teil. Auch hier stellten wir wieder zwei Mannschaften. Unsere Erste verlor in der Vorrunde zwar kein Spiel und kassierte nur



Vereinsmitteilungen

ein Gegentor, kam aber aufgrund von drei Unentschieden dennoch nur auf Rang 3. Im Spiel um Platz 5 gab es eine knappe 0:1-Niederlage gegen die Eiche aus Reichenbrand. Unsere Zweite zog nach zwei Siegen und einer Niederlage ins Halbfinale ein. Dort setzte sie sich mit 4:2 gegen Burkhardtsdorf durch. Im Finale unterlagen wir dann aber gegen die souverän auftretende SG Neukirchen mit 1:7 und kamen damit auf einen richtig guten zweiten Platz.

Zur Verpflegung gab es über das gesamte Wochenende einen Imbiss mit einem bunten Angebot. Hot Dogs, Wiener, belegte Brötchen, selbstgebackener Kuchen und andere Leckereien wurden verkauft.



Wir danken unseren Gästen für ein tolles Wochenende. Einen herzlichsten Dank auch an alle Eltern und sonstigen Helfer, die auf verschiedenste Art und Weise (Ein- und Ausräumen, Verpflegung, Schiedsrichter, Musikanlage/Technik, Sprecher, Turnierleitung) zum Gelingen dieses tollen Fußballwochenendes beigetragen haben (SG/DK).



**Ringerverein 1908
Eichenkranz Lugau**

Erstes Aline Rotter-Focken-Turnier

Bericht von Jan Nagel

Am 14. Dezember 2024 wurde zum ersten Mal das Turnier von Olympiasiegerin Aline Rotter-Focken ausgetragen. Ein Team von sechs Sportlerinnen reiste schon am Freitag nach Krefeld. Am gleichen Tag hatten die Mädels noch ein gemeinsames Training mit der Olympiasiegerin. Zum Ende des Trainings gab es noch eine Autogrammstunde, wo jede Teilnehmerin die Möglichkeit hatte, ein Foto mit ihrem Vorbild zu machen. Danach fuhren wir in unser Quartier und konnten in gemütlicher Runde zu Abend essen.

Am Samstag wurde es dann ernst, nach dem Frühstück ging es los zum Turnier.

In der Klasse der weiblichen Schüler konnte sich Anisha Nagel im Limit bis 44 kg mit zwei gewonnenen Kämpfen den Gruppensieg sichern. Im Finale war die Aufregung zu groß. Trotz guter Leistung verlor sie leider den Kampf und belohnte sich am Ende mit der Silbermedaille.

Joy Fröber gelang ein sehr guter 4. Platz in der Gewichtsklasse bis 30 kg.

Lara Barsch (bis 34 kg) konnte nach langer Krankheit noch nicht an ihre Leistungen anknüpfen. Sie gab sich aber dennoch nie auf und belegte den 5. Platz.

In der weiblichen Jugend B rang unsere Leja Schübler bis 47 kg. Dabei ließ sie im gesamten Turnierverlauf nichts anbrennen und holte sich souverän die Goldmedaille.

Freyja Wolf musste in der nächsthöheren Gewichtsklasse bis 58 kg ringen. Ihre Gegnerinnen waren in der Regel 6 kg schwerer, was zu einem Nachteil für sie wurde. Trotzdem gelang ihr ein Sieg und am Ende belegte sie den 6. Platz.

Unsere älteste Sportlerin, Janique Wolf, rang in der weiblichen Jugend A bis 57 kg. Dabei waren ihre Kämpfe sehr ausgeglichen und sie erreichte am Ende ebenfalls den 6. Platz. Janique muss mehr aus ihren Stärken herausholen und ihr Selbstvertrauen weiter aufbauen.

Ein herzlicher Dank geht an Sabrina Wolf und Katja Schübler für die großartige Unterstützung an diesen beiden anstrengenden Tagen.



Nummer gegen Kummer
(für Kinder und Jugendliche)

116 111
Mo – Sa 14 - 20 Uhr

Vereinsmitteilungen

Zweites Remis in der Saison für die Eichenkränze

Bericht von Jan Peprny

Zum letzten Heimkampf der laufenden Saison in der Regionalliga Mitteldeutschland am 14. Dezember 2024 war Spannung garantiert. Hier konnten die Weichen zur Bronze für unsere Mannschaft gestellt werden. Für unseren Verfolger und Gegner, die WKG Pausa/Plauen, war die Situation ähnlich. Nach der Niederlage von Thalheim in Potsdam war auch für die Vogtländer wieder eine Medaille drin. Die zahlreich und lautstark mitgereisten Fans waren neben dem starken Kader der Beweis dafür, dass sie Bronze noch nicht abgeschrieben hatten. Aber auch wir waren gut vorbereitet und bis in die Haarspitzen motiviert. „Hungrig – Bissig – RVE“ war das Motto.

Bis 61 kg war Iqi als erster dran. Im ungeliebten klassischen Stil konnte er in Runde 1 noch gut mithalten und führte zur Pause mit 3:0. Aber sein erstes Passiv und die folgende Bodenlage gaben dem Kampf eine Wendung. Carl Hocke rollte unseren Iqi mehrfach durch und schon lag er mit 3:7 hinten. Diesen Rückstand konnte er trotz großem Kampfgeist nicht mehr aufholen und verlor nach Punkten. Mit dieser Niederlage hatten wir nicht unbedingt gerechnet, und so stand unser Kapitän im darauffolgenden Kampf gleich noch mehr unter Druck. Im ungeliebten Freistil und bei den schweren Jungs im Limit bis 130 kg war Toni hoch konzentriert und ließ seinen Gegner David Adler nicht zur Entfaltung kommen. Mit Beinangriff und ständig in Aktivität gewann er am Ende sicher und holte 2 Punkte für die Mannschaft zum 2:2-Ausgleich.

Seinen ersten Kampf in der Saison machte der kleine Bruder von Iqi, Danish Sakhizada, bis 66 kg gegen Jakob Kesy. Seine kämpferische Leistung war in Ordnung, und er konnte bis zur zweiten Runde mithalten. Doch nach 05:15 min war es dann vorbei und er verlor technisch. Mit diesen 4 Punkten ging Pausa/Plauen mit 2:6 in Führung – und so war der nächste Kampf schon eine kleine Vorentscheidung. Unser Ondrej Dadak war gegen Artsiom Shumski dran. Den Hinkampf hatte Ondrej verloren, und so war Revanche angesagt. Mit der Unterstützung unseres tollen Publikums gelang diese auch perfekt und Ondrej packte seinen Gegner kurz vor Schluss auf Ast.

Im letzten Kampf vor der Pause hatten wir wieder auf einen Sieg gehofft. Erik Negwer war gegen Fabian Wiesemann dran, den er im Hinkampf auf Schultern besiegen konnte. Aber dies klappte nicht noch einmal und Erik verlor nach Punkten. Pausenstand 6:8.

Nach der Pause erhielt Krzysztof Sadowik seine 4 Punkte kampfflos, und wir gingen mit 10:8 in Führung. Dann war unser Hamex im Limit bis 75 kg am Start, der den Kampfauftrag hatte, so wenige Punkte wie möglich abzugeben. Gegen Erik Maj tat er das vorbildlich und gab nur 1 Punkt ab. 10:9.



Nils Brendel zeigte wieder gute Ansätze in seinem Kampf gegen Chris Militzer. Aber am Ende war es wieder zu wenig, und er verlor technisch, was eine Gästeführung von 10:13 ergab.

Die Entscheidung fiel also in den letzten beiden Kämpfen. Marco Scherf musste gegen den mehrfachen jugendlichen Medaillengewinner bei Deutschen Meisterschaften, Sid Wetzel, ran. In einem hart geführten Kampf auf Messers Schneide gab Marco leider die entscheidende letzte Wertung ab und verlor knapp mit 3:5.

Viel wichtiger war aber, dass Marco nur 1 Mannschaftszähler abgab und uns wenigstens die Chance zum Remis erhalten hatte. So stand es vor dem letzten Kampf 10:14 für Pausa/Plauen. Mit unserem Freistilspezialisten Szymon Wojtkowski hatten wir aber noch ein As im Ärmel. Einmal auf der Matte, überrollte er Max Schmalfuß mit Beinspindeln und gewann im kürzesten Kampf des Abends technisch. Endergebnis 14:14.

Mit diesem Ergebnis bleiben wir mit 18 Punkten weiterhin auf dem 3. Tabellenplatz und haben es am kommenden Samstag in Leipzig selbst in der Hand, uns für diese Klasse Saison mit einer Medaille zu belohnen.

Bronzemedaille für Eichenkranz Lugau

Bericht von Jan Peprny

Zum letzten Kampf in der Regionalliga Mitteldeutschland am 21. Dezember 2024 musste unsere 1. Mannschaft zum KFC Leipzig. Als aktueller Tabellendritter hatten wir es selbst in der Hand, auch am Saisonende dort zu stehen und uns sensationell die Bronzemedaille zu sichern, was als Aufsteiger schon eine starke Leistung wäre.

Zu Beginn des Mannschaftskampfes im Hexenkessel auf der Leplaystraße sah es allerdings nicht danach aus. Nach dem 4er von Iqbal und dem 3er von Ondrej gingen die weiteren Kämpfe in der ersten Hälfte von Toni, Makar und Erik verloren. Bei Erik gegen Marcel Grünwald sogar ziemlich spektakulär. Beide bekamen für ihre Würfe jeweils die Höchstnote 5 und beide waren schon am Rande einer Schulterniederlage. Erik kämpfte sich zwar wieder ran, verlor am Ende aber nach Punkten. Dadurch führten die Leipziger zur Halbzeit mit 8:7.

Die Runde nach der Pause stand dann aber ganz im Zeichen der Eichenkränze. Von den 5 ausgetragenen Kämpfen konnten 4 gewonnen werden. Den Auftakt machte Krzysztof Sadowik, der Reza Hosseinian mit einem 0:18-Überlegenheitssieg keine Chance ließ und den zweiten 4er für die Mannschaft holte. Es folgte der Kampf von Hamex gegen Luan Bach. In der ersten Runde noch etwas zögerlich, spielte Tim in Runde 2 seine Fähigkeit, 2er-Wertungen zu holen voll aus. Wenn die Trainerbank dachte, jetzt gibt er eine Wertung ab, weil er schon fast unten lag, hatte er es mit irgendeiner schlangartigen Bewegung wieder geschafft, Obermann zu werden und selbst die Wertung zu holen. Eine technisch und kämpferisch echt starke Leistung.

Danach folgte der Kampf von Nils Brendel gegen Jiri Capek, den Nils in der 2. Runde technisch verlor. Somit stand es vor den letzten beiden Kämpfen 12:14 für Eichenkranz und der Sieg war noch keinesfalls sicher, denn es waren noch 8 Punkte zu vergeben. Dass der Sieg von Marco Scherf über Danilo Hut im Hinkampf keine Eintagsfliege war, bewies Marco im folgenden Kampf. Ständig im Vorwärtsgang und der Aktivere ließ Marco seinen Gegner nicht zur Entfaltung kommen und gewann sicher nach Punkten. Zwischenstand 12:16 vor dem letzten Kampf.

In diesem hatten wir mit Szymon Wojtkowski aber noch einen Trumpf im Ärmel. Sein Gegner Dmytro Shkromada hatte gegen die permanenten Beinangriffe von Szymon keine Chance. Angefeuert von unseren treuen Fans, die den Auswärtskampf wieder einmal

Vereinsmitteilungen

zum Heimkampf machten, nahm unser Freistilexperte seinem Gegner mehrere Beinspindeln hintereinander ab und gewann technisch. Endergebnis 12:20 für Eichenkranz Lugau.

Herzlichen Glückwunsch an die Jungs – diese Bronzemedaille habt ihr euch sowas von verdient!



DANKESCHÖN mit unserer Saisonabschlussfeier

Liebe Fans, Freunde, Sponsoren und Mitglieder,

der Ringerverein 1908 „Eichenkranz“ Lugau wünscht euch ein gesundes neues Jahr 2025 und bedankt sich bei euch ganz herzlich für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren sowie den vielen ehrenamtlichen fleißigen Helfern, Trainern und auch den Eltern unseres Nachwuchses, die uns alle immer tatkräftig unterstützt haben. Wir hoffen und freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Nachdem wir mit unserer 1. Mannschaft drei Jahre hintereinander den 2. Platz in der Landesliga Sachsen belegt hatten, entschlossen wir uns, 2024 in die Regionalliga Mitteldeutschland aufzusteigen. In dieser waren wir im ersten Kampf gleich gegen Thalheim dran und gewannen dieses Derby – für viele völlig unerwartet. Im weiteren Verlauf der Saison konnten wir uns im oberen Drittel der Tabelle festsetzen und am Ende einen hervorragenden 3. Platz belegen.

Unsere alljährliche Saisonabschlussfeier soll am Samstag, dem 25. Januar 2025, stattfinden.

Euer Ringerverein 1908 „Eichenkranz“ Lugau



Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

TTC Lugau ist mit drei Teams Herbstmeister geworden

Nach Abschluss der Hinrunde konnten die Lugauer Tischtennispieler drei Mal die Herbstmeisterschaft feiern. Mit acht Herren und einer Nachwuchs Mannschaft ist der TTC Lugau in die Saison gestartet. Die sportlichen Ziele sind mehr als erreicht. Nur ein Team muss um den Klassenerhalt bangen.

Im zweiten Jahr in der Regionalliga konnte die 1. Mannschaft überraschend nach der Hinrunde den 3. Platz belegen. Mit sechs Siegen gegen Königshofen II, Jena, Hettstedt, Bayern München, Thalkirchen jeweils 6:4 und Würzburg mit 7:3, ein Unentschieden gegen Hilpoltstein II 5:5 und drei Niederlagen. Erfolgreichster Aktiver von Lugau war Neuzugang Deniz Aydin mit 12 Siegen und 8 Niederlagen.

In der Oberliga-Mitte belegte TTC Lugau II als Neuling mit 3:15 Punkten den erwarteten vorletzten Rang.

In der Landesliga konnte sich Neuling TTC Lugau III mit 9:9 Punkten im gesicherten Mittelfeld etablieren.



TTC Lugau II: von links: Petr Wasik, Leon Schubert, David Molnar, René Wolf



TTC Lugau III: o.v.l.: Kevin Berndt, Marcus Schneider, Christian Franz, Martin Sulc,
u.v.l.: Jonas Schwager, Tommy Engelhardt

Die Lugauer Mannschaften IV (Bezirkssklasse), V (Erzgebirgsklasse) und VI (Kreisliga) konnten jeweils am letzten Spieltag in der Hinrunde noch den 1. Platz in ihrer Spielklasse einspielen. Der TTC Lugau VII erreichte noch den 2. Platz in der Kreisklasse. In der Nachwuchskreisliga erspielten sich die Jüngsten den 7. Platz nach der Hinrunde.

Die Rückrunde beginnt im Januar in allen Spielklassen.

(Text und Fotos: André Carlowitz)



TTC Lugau IV: o. v. l.: Olaf Krause, Jonas Schwager, Richard Günnel,
u. v. l.: Tommy Engelhardt, Ronny Löbner, Dominik Weichert



TTC Lugau V: o. v. l.: Benjamin Quellmalz, Cedrik Derenthal, Jürgen Helfricht, Andreas Wenzel, u. v. l.: André Carlowitz, Matthias Reichel, Uwe Löbel



TTC Lugau VI: v.l.: Uwe Voigt, Luca Nötzel, Philipp Hesse, Markus Schäfer

Vereinsmitteilungen



TTC Lugau VIII: v. l.: Luca Sieber, Maik Epsiger, Angela Resch, Peter Klaußner



TTC Lugau Nachwuchs: v. l.: Daniel Hanapp, Oskar Drechsel, Peter Klaußner, Lia Schaad, Charlotte Bonesky



Deniz Aydin



Guillermo Gasio (TTC I)



David Molnar

„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.



Auswertung Clubmeisterschaft 2024

Hier spielten wir 24 Einzelserien, von denen die besten 12 in die Wertung kamen.

1. Platz	Faber, Olaf	17124 Punkte
2. Platz	Preußker, Mike	16900 Punkte
3. Platz	in der Rieden, John	13808 Punkte
4. Platz	Schnabel, Manfred	13725 Punkte
5. Platz	Nötzel, Horst	13381 Punkte

Auswertung Jahresmeisterschaft

Hier spielten wir an 12 Spieltagen jeweils zwei Serien, die zusammen gewertet wurden.

Davon kamen die 6 besten Spieltage in die Wertung.

1. Platz	Nicolaus, Andre	15527 Punkte
2. Platz	Faber, Olaf	14946 Punkte
3. Platz	Preußker, Mike	13659 Punkte
4. Platz	Held, Peter	13531 Punkte
5. Platz	Schnabel, Manfred	12869 Punkte

Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Skattermine im Februar in der Gartengaststätte „Grüne Aue“ Clubmeisterschaft: Montag, 10.02., 17:00 bzw. 19:00 Uhr – 2 Einzelserien

Jahresmeisterschaft: Donnerstag, 13.02., 18:00 Uhr, 2 Serien Gesamtwertung

Teilnehmen können alle Skatfreunde, auch wenn sie nicht Mitglied unseres Vereins sind.

Gut Blatt!

Der Vorstand

Rückblick Glockenturmfest 2024

Kommet ihr Kinder, ihr Männer und Frauen

„Durchaus als Erfolg kann das [...] Glockenturmfest in die Geschichte von [Nieder]Lugau eingehen.“ So schrieb es am 07.12.1999 die Freie Presse und bezog sich damals auf das 1. Glockenturmfest am Brückenplatz und rund um die Kreuzkirche in Niederlugau.

25 Jahre sind seither vergangen und der Rückblick auf das 23. Glockenturmfest am 08.12.2024 sieht keinesfalls anders aus als 1999!

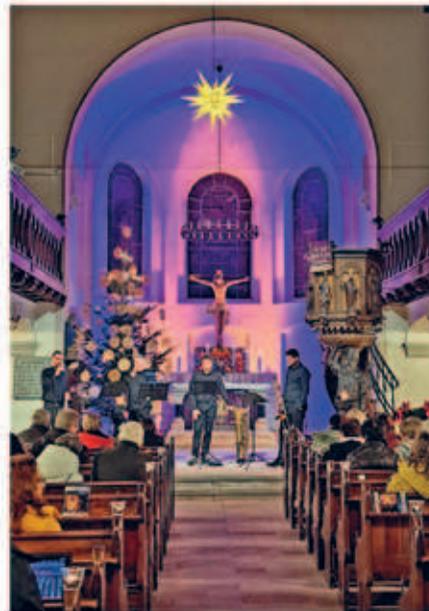
Gemeinsam mit der ev.-luth. Kirchgemeinde, der Jungen Gemeinde, dem Förderverein FELS e.V., dem Johanniter Kindergarten Kinderland, dem Victoriastübl, der Nudelmanufaktur Harfesigg und der Familie Fugmann/Müller haben wieder einige hundert Besucher um die Kreuzkirche Lugau am 2. Advent das Glockenturmfest gefeiert.

Mit einem Krippenspiel der Kinder vom Kindergarten wurde das Fest eröffnet. Im Anschluss konnte in der Kirche gebastelt werden und kleine Krippen und Geschenkanhänger aus Raysin (ähnlich wie Gips) erworben werden. Im Außengelände schafften 5 weihnachtlich dekorierte Buden und der Posaunenchor der Kirchgemeinde ein gemütliches Flair. Hier gab es nicht nur wirklich leckere Roster, sondern auch Lachs, Pulled Pork, die unvergleichliche Roljanka, leckeren (!) Glühwein, Stollen aus dem Holzbackofen und frische Waffeln. Abgerundet wurde das Angebot durch hausgemachte Nudeln und Liköre sowie handgetöpferte Tassen, Teller, Schalen und Geschenkanhänger sowie dem exklusiven Glockenturmfestbecher! Ein wunderbarer Ort, um Geselligkeit und Gemeinschaft zu erleben und sich vom Weihnachtszauber umschließen zu lassen.

Wie in jedem Jahr fand das Glockenturmfest seinen Abschluss mit einem Konzert in der Kreuzkirche. Diesmal spielte das Blazerkollektiv aus Chemnitz mit Trompeten, Posaune und Tuba einen einzigartigen Mix aus weltlichen und kirchlichen Weihnachtsliedern. Von „Rudolph“ über „Wie soll ich dich empfangen“ bis hin zu „Carol oft the Bells“, bekannt aus dem Film Kevin allein zu Haus, blieben keine musikalischen Wünsche offen.

Wirklich grandios!!!

Wir möchten uns bei allen Beteiligten, Mitwirkenden, helfenden Händen und den vielen Besuchern ganz herzlich bedanken! Die durchweg positive Resonanz freut uns außerordentlich. Nach dem Fest ist vor dem Fest: daher haben wir mit der Nach- und Vorbereitung bereits begonnen. Merkt euch schon den 7. Dezember 2025 vor! Wir freuen uns darauf, Sie und Euch alle gesund und munter am 2. Advent 2025 wiederzusehen!



Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
 09377 Thalheim, Postfach 1003
 Fax: 03721 270124
 E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
 Lothar Pfüller, Vorsitzender

Veranstaltungsmeldung

Was ist (m)eine Münze wert?

...unter dieser Überschrift führt der Numismatische Verein Stollberg **am 01.03.2025** in der Gaststätte „Zum Anker“ in Oelsnitz/Erzg. die nächste Informationsveranstaltung zu allen Themen der Numismatik durch.

14:00 bis 15:45 Uhr: Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen und Vortrag mit Vorstellung von interessanten Stücken und Neuerwerbungen

ab 16:00 Uhr: Informationsveranstaltung mit Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung

Dabei geht es u. a. um Münzen, Medaillen, Geldscheine, Orden, Ehrenzeichen, Ansichtskarten und auch heimatkundliche Dokumente

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

Lothar Pfüller
 Vorsitzender

■ Kursübersicht VHS Stollberg Frühjahr 2025

- 425F3231** Problemzone Spezial (Body Style) – 06.02.
- 425F5101** Keine Scheu vor PC und www – Computer-Grundkurs – 27.02.
- 425F4M01** Spanisch für die Reise – 05.03.
- 425F43150** Yogilates: Balance und Stärke für Körper und Geist – 06.03.
- 425F2901** Nähkurs für Anfänger – 06.03.
- 425F5140** MS Excel Tageskurs Teil 1 – Grundkurs – 08.03.
- 425F5145** MS Excel Tageskurs Teil 2 – Aufbaukurs – 15.03.
- 425F3403** Ätherische Öle – eigene Düfte selbst gemacht – 15.03.
- 425F5130** MS Word Tageskurs – 22.03.
- 425F3402** Grüne Hausapotheke: Heilkräfte der Natur entdecken – 26.03.
- 425F5114** Smartphone-Abenteuer: Ihr digitaler Begleiter im Freien – 31.03.

Alle Kurse und Termine sind unter www.vhs-erzgebirgskreis.de zu finden oder in den VHS-Programmheften



Stadtchor Thalheim e.V.

Offene Probe

Samstag 15. Feb. 2025

10.00 bis 15.00 Uhr

Jeder Interessierte kann im **Veranstaltungssaal** des Azurit Seniorenzentrums in der **Helenenstraße 9 in Thalheim** zu einer Schnupperstunde vorbeischauen.



Wir studieren an diesem Tag einige neue Chorsätze ein und jeder ist willkommen, dies mit uns gemeinsam zu tun. Vielleicht entdeckt der eine oder andere dabei seine tolle Singstimme und unseren Verein als eine gute Gemeinschaft. Wir freuen uns über jeden sangesfreudigen Besucher!
 Ein Imbiss steht bereit.

Schau rein: 

VERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2025



Datum	Uhrzeit	Stück
Samstag, 15.02	16.00	„Der Haken“
Sonntag, 16.02	10.00	„Pupp doktor Pille“
Montag, 17.02	10.00	„Hans im Glück“

*Gastspiele

THEATERWOCHE

Dienstag, 18.02	10.00	„Paff die kleine Wolke“
Mittwoch, 19.02	10.00	„Die Bremer Stadtmusikanten“
Donnerstag, 20.02	10.00	„Der Meisterdieb“
Freitag, 21.02	10.00	„Romeo und Julia“

 Ansal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stollberg
 www.theater-azuritino.de  info@theater-azuritino.de
 @tpz_azuritino



Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

Kreativcafé ¿Kaputt? am 03.02.2025

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten Helfern. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.

Tor zum Erzgebirge e.V.
Geschäftsstelle Regionalmanagement
Untere Hauptstraße 2
09376 Oelsnitz/Erzgeb.
www.tor-zum-erzgebirge.de



EUROPAS ERFOLGREICHSTER PANFLÖTIST

EDWARD SIMONI

30 Jahre Jubiläumskonzerte - Weltreise der Melodien

SAMSTAG 08. FEBRUAR 2025

JAHNSDORF
Evangelisch-Lutherische Kirche

KARTENVORVERKAUF (VVK = 25 Euro / AK = 29 Euro)
Pfarramt Jahnsdorf, Osterndorfer Str. 4, 09387 Jahnsdorf / Tel. 03721 - 2364

Heyde-Keramik, Chemnitz Str. 4, 09387 Jahnsdorf / Tel. 03721 - 23117
Sonntag's Christliche Buchhandlung, Auestrasse 30, 12, 09387 Jahnsdorf / Tel. 03721 - 22619
Reisebüro Scheibner Tours, Thalburger Str. 121, 09118 Chemnitz / Tel. 0371 - 226427

eventim www.eventim.de & bei allen CIS EVENTIM-Vorverkaufsstellen

Wegzeichen 25

Heike Berl Regina Blechschmidt Jeannine Kranz Anna-Maria Naumann

PAPIERKUNST
Ausstellung 17. Januar bis 23. März 2025

HEINRICH-HARTMANN-HAUS

09376 Oelsnitz/Erzgeb., Untere Hauptstr. 16
www.heinrich-hartmann-haus.de
Do 9 bis 17 Uhr Fr, Sa, So 14 bis 18 Uhr

Die Galerie wird gefördert von der Stadt Oelsnitz/Erzgeb. und dem Kulturbund Erzgebirge-Mittelsachsen.

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.stadt-lugau.de

KohleWelt

Pflockenstraße 28, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Telefon 037298 / 93 94-0

presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

www.kohlewelt.de

**Der Monat Februar in der KohleWelt**

Der erste **Bergmannsstammtisch** in 2025 findet am **12. Februar** um **18:00 Uhr** im historischen Speisesaal des Museums statt. Zum Thema Industriekultur und Denkmalpflege in den westsächsischen Steinkohlenrevieren referieren Frau Stefanie Bilz vom Landesamt für Archäologie und Frau Corinna Wobbe vom Landesamt für Denkmalpflege.

Bis heute prägt der Abbau von Rohstoffen, sei es unter oder über Tage, die Identität von Regionen, zerstört und schafft zugleich Kulturlandschaften. Häufig sind die landschaftlichen Veränderungen neben den ehemaligen Schachtanlagen und Verarbeitungsbetrieben das Einzige, was vom Bergbau in den Regionen bleibt. Diese Spuren stellen wichtige Zeugnisse der Vergangenheit dar, die im Spannungsfeld von wirtschaftlichen Transformationsprozessen sowie Erhaltung und Schutz stehen. Die verschiedenen Facetten von Bau- und Bodendenkmalpflege bei Spuren des Steinkohlenbergbaus, deren Erfassung, die zuständigen Akteure sowie die Ziele des Denkmalschutzes werden im Vortrag thematisiert.

Der Eintritt ist frei. Für Speis und Trank ist gesorgt.

■ Ferienspaß in der KohleWelt

Mittwochs in den Winterferien findet wie gewohnt das Ferienprogramm statt. Am ersten **Ferienmittwoch, am 19. Februar** heißt es „Vom Schacht in den Blumentopf“. Dabei werden unter Anleitung aus alte Bergbauhelmen wunderschöne Makramee-Blumentöpfe gezaubert und gleichzeitig erfahren die Teilnehmer etwas über die Geschichte des Bergbaus.

Schnell sein lohnt sich, denn es stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung.

■ Eine Woche später wird das Museum zum Tatort

Beim Ferienprogramm „Tatort KohleWelt“ am **26. Februar** wird jede Unterstützung benötigt, denn es ist ein Exponat verschwunden. Während gemeinsam nach dem verschwundenen Ausstellungsobjekt gesucht wird, entdecken die Ferienkinder die KohleWelt und „befragen“ andere Objekte in der Ausstellung ob sie etwas gesehen haben.

Beide Programme beginnen jeweils 10:00 Uhr. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Nach erfolgreicher Wiedereröffnung können Interessierte ab 21.01.2025 nun auch das Museum wieder besuchen.

Öffnungszeiten sind:

Dienstag bis Sonntag 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Öffentliche Führungen finden 11:00 Uhr und 15:30 Uhr statt. Alle weiteren Informationen zu Angeboten, Führungen, Preisen etc. finden Sie auf unsere Internetseite unter www.kohlewelt.de.

■ Veranstaltungstermine März:

- 08.03.2025 Sonderführung zum Frauentag
- 26.03.2025 Literaturtage LeseLust mit der Stadtbibliothek Chemnitz
- 29.03.2025 Rundgang mit dem Kohlenmesser Wendler

Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht

Noch bis zum **31. März 2025** können sich Jugendliche und junge Erwachsene für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Das FSJ Politik bietet jungen Menschen die Chance, hinter die Kulissen von politischer Bildung, Verwaltung, Gedenkstätten oder Interessenvertretungen zu blicken und selbst aktiv zu werden.



Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren, die Interesse an politischen Themen haben und sich engagieren möchten. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 380 Euro. Der neue Jahrgang startet am 1. September 2025.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres bietet jungen Menschen eine einzigartige Gelegenheit, in die politische Arbeit einzutauchen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzbereiche sind vielseitig: Sie reichen von der Organisation und Begleitung von Veranstaltungen über Recherchen und Analysen bis hin zur Betreuung von Social-Media-Kanälen. Zusätzlich nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil. Diese Seminare bieten Raum für Austausch, Netzwerken und die vertiefte Auseinandersetzung mit politischen Themen.

■ Informationen zur Sächsischen Jugendstiftung als Träger des FSJ-Politik

Die Sächsische Jugendstiftung wurde 1997 auf Beschluss des Sächsischen Landtags gegründet. Ihr Hauptziel besteht darin, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Dabei legt die Stiftung besonderen Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität – wichtige Säulen für eine funktionierende Gesellschaft. Die Sächsische Jugendstiftung initiiert eigene Programme und unterstützt zudem gezielt Initiativen, die im Freistaat Sachsen wirken und verwurzelt sind.

Bürgersprechstunde envia TEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

envia TEL bietet am **6. und 27. Februar** und **6. und 20. März 2025** jeweils von **09:00 bis 11:30 Uhr** und **13:00 bis 18:00 Uhr** im Rathaus (Raum OG 04) eine Bürgersprechstunde an.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Vorschau

■ Winterwanderung „Sehenswertes rund um Oelsnitz“

Am 2. Februar 2025 lädt das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau in Zusammenarbeit mit der Freien Presse Stollberg zur 74. Erlebniswanderung ein. Start ist 9:30 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Stadthalle Oelsnitz/Erzgebirge, Rathausplatz 3. Die rund 9 km lange Strecke führt u.a. zum Viadukt, auf die Halde und ins ehemalige Gartenschauland. Unter Führung von Jürgen Rößler und Dieter Grüner erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes und auch so manche Anekdote. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten pro Person betragen 3 €, Kinder bis 12 Jahre wandern kostenfrei.



Foto: Cornelia Lange

■ Familienfasching

Am Rosenmontag, dem 3. März 2025, laden wir von 16:00 bis 18:00 Uhr zum Familienfasching ins Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrikgäßchen 8, ein. Mit von der Partie ist der Entertainer Marcel Püschmann aus Thalheim, der mit Kinderdisco und tollen Spielrunden für Action und Stimmung sorgt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 037295 2486 oder per mail an: freizeitzentrum-lugau@web.de. Der Eintritt beträgt incl. Pfannkuchen 5,00 € pro Kind.



Foto: Michael Thümmeler

Programm für die Winterferien 2025

Winterabenteuerwanderung

Dienstag, den 25.02.
„Der Yeti vom Steegenwald“

Es häufen sich die Erzählungen von einem furcht-einflößenden Wesen, welches im Steegenwald gesehen wurde. Man behauptet: es ist ein Yeti. Ein Yeti im Steegenwald?



Treff: 10 Uhr am KFZ Lugau
Dauer: ca. 3 Stunden
Preis: 5,00 € incl. Verpflegung

Kreativangebote

Dienstag, den 18.02. um 18:00 Uhr

Gemalt und Besuch von Kunstgenossen

Preis: 3,00 € – ob Clown, Prinzessin oder Fuchs, Pappe oder Moosgummi, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt

Mittwoch, den 19.02. um 18:00 Uhr

Waldkunst

Preis: 3,00 € – Früchte, Blumen, Pilze als dreidimensionales Schmuckstück

Donnerstag, den 20.02. um 18:00 Uhr

Hilfenspiele: Windfahnen, Hockeys, Klang- oder Windspiele

Preis: 3,00 € bis 6,00 € – je nach Materialaufwand

am Donnerstag, den 27.02. um 18:00 Uhr

Finger von Schnee, Säbelfest oder Hände leuchten

Preis: 3,00 €

Anmeldungen und weitere Absprachen unter Telefon: 037295/2486 oder per Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de

Messe wird zum Baumarkt

Vom 31.01. bis 02.02.2025 verwandelt sich die Messe Chemnitz wieder zum Baumarkt und die 19. Baumesse Chemnitz präsentiert Trends und Neuheiten fürs Bauen, Sanieren und Renovieren. Vom Baustoff über das nötige Werkzeug bis hin zum Fertighaus, ist alles dabei. Lösungen gibt es auch für Heizung, Sanitär und Energie – und für die Sicherheit. Dazu findet am 31.01. im Rahmen der Messe der „Chemnitzer Sicherheitstag“ statt, der geballtes Expertenwissen im Gepäck hat. Dabei sein lohnt sich!



STADTRADELN in Chemnitz vom 1. bis 21. September 2025

Damit wir dieses ambitionierte Projekt umsetzen können, sind wir auf Mithilfe (z. B. engagierte Bürger, Kollegen, Freunde) angewiesen. Bitte meldet Euch/melden Sie sich noch **bis zum 31. Januar** unter der → Umfrage Sternfahrt Chemnitz.

Weitere Informationen zum STADTRADELN in Chemnitz finden Sie unter www.chemnitz.de/stadtradeln oder <https://mitdenken.sachsen.de/-dSPV4XKj>

Rückblick – Kurzfilmtag in Lugau

Erster Kurzfilmtag in Lugau – Preisgekrönt

Deutschlandweit fand am kürzesten Tag des Jahres (21.12.2024) der 13. Kurzfilmtag mit mehr als 450 Veranstaltungen statt. Die Idee stammt aus Frankreich und wird seit 2012 in Deutschland von der AG Kurzfilm aus Dresden koordiniert. Erstmals waren auch in Lugau Kurzfilme zu sehen. Aber wo denn, das Kino steht doch gar nicht mehr?



Das Schöne am Kurzfilmtag ist, dass an diesem Tag Filme überall gezeigt werden können, nicht nur in Kinos und anderen klassischen Spielstätten.

So gab es z. B. Filmprogramme in Cafés oder Garagen, auf Bauernhöfen oder Fahrradwerkstätten zu sehen aber auch in Kirchen (z.B. in Niederwürschnitz) oder in der Nudelmanufaktur (z.B. in Lugau).

Das Motto an diesem Abend lautete „Banden bilden“ und so fanden sich Menschen u. a. aus Chemnitz, Oberlungwitz, Lichtenstein, Oelsnitz und Lugau bei uns in der Nudelmanufaktur ein, und schauten gemeinsam Kurzfilme der Filmakademie Baden-Württemberg. Insgesamt standen 9 Filme auf dem Plan mit einer jeweiligen Dauer von rund 50 Sekunden bis ca. 20 Minuten. Kurzfilme eben. Das Filmspektrum reichte vom klassischen Trickfilm, über Animationsfilm mit 3D-Computertechnik, Spielfilm und Dokumentarfilm bis Stop Motion Film.

Statt Cola und Popcorn gab es an diesem Abend für unsere Gäste ein 3-Gang-Menü, Hauptzutat Nudeln, die zuvor von den Gästen selbst hergestellt wurden.

Dazu passte der Film „Cooked Fellas“, was so viel wie „Gekochte Kerle“ bedeutet, wunderbar. In der Animationskomödie kocht Familienoberhaupt Don Cannelloni vor Wut. Der Premium-Parmigiano wurde mit billigem vorgeriebenem Käse gestreckt. Wird John Spagotti gestehen oder muss sein Geständnis aus ihm von Al Capene und Tony Riga herausgekocht werden? Dieser Film war unbestritten das Highlight des Abends.

Bei anderen Filmen war das Thema weitaus weniger amüsant. Dafür hatte bei diesen Kurzfilmen jeder die Gelegenheit sich selbst zu reflektieren. Wie gehe ich mit meinen Mitmenschen um, kenne ich ihre Geschichte, würde ich anders mit ihnen umgehen, wenn ich ihre Lebensgeschichte kennen würde, verlange ich von ihnen manchmal Dinge, die ich selbst nicht leisten kann?

Im Film „Xanh“, was im Vietnamesischen sowohl blau als auch grün bedeuten kann, werden die Zuschauer z.B. ermutigt einmal die Perspektive zu wechseln und sehen so Dinge aus einem ganz anderen, völlig neuen Blickwinkel.

Bei „Wedding Cake“ erleben wir zwei Marzipanfiguren auf einer Hochzeitstorte die sehr anschaulich machen, wie sich Alltagsroutinen, mangelnde Bemühung und schwindendes Interesse am Partner



auf Beziehungen auswirken.

Ein echter Glücksumstand für uns und unser Publikum war das Beiwohnen von Herrn Jürgen Pinkert. Er ist erfahrenes Juri-Mitglied beim Filmfestival „Schlingel“ und hat uns mit seinen Berichten einen Einblick hinter die Filmkulissen gegeben. Wie werden Kurzfilme produziert, worauf kommt es bei einem solchen kurzen Film an, was macht einen guten Kurzfilm aus? Durch seine Ausführungen haben unsere Gäste und wir einen ganz anderen Blick auf die unterschiedlichen Filme bekommen. Für einen kurzen Moment waren auch wir alle Filmkritiker. Ein großes und herzliches Dankeschön an Herrn Pinkert für seine Zeit und seine Expertise. Wir hoffen sehr, dass er 2025 wieder mit dabei sein wird!

Für uns war eine Veranstaltung in diesem Format völliges Neuland. Umso mehr freut es uns, dass alle Gäste den abwechslungsreichen, spannenden, witzigen, aufrüttelnden, kreativen Abend und das leckere Essen gelobt und genossen haben. Beseelt und genudelt haben alle den Heimweg angetreten. Ach ja, kreativ... die AG Kurzfilm fand unsere Idee und Kombination von Nudelherstellung – Kurzfilme – Geselligkeit so super, dass wir zu den „5 Glücklichen“ gehören und mit dem Kreativpreis 2024 ausgezeichnet wurden. Vielen Dank dafür! Wir freuen uns schon auf einen ebenso tollen Kurzfilmtag am 21.12.2025 und sind gespannt, welche Filme wir da zeigen dürfen! Anmeldungen und Platzreservierungen nehmen wir ab November 2025 gerne entgegen.

Ihre Familie Kaltoven und das Team vom Harfesigg



Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2024



Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2024



Fotos: Verwaltung, J. Ihle, S. Jung

Weihnachtspostamt 2024



Lugauer
Turnverein



REWE

Citymanagement Lugau
Fiedlers Gartenwelt Lugau
Kleingärtnerverein „An der Schule“



Highline
Fotografie



93 Briefe
an den
Weihnachtsmann!

